

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



**Die staade Zeit:
Advent und Weihnachten**



**Eching malt:
Drei Kunstausstellungen**



**20 Jahre Dorfbühne
Günzenhausen**



Das
Jahr



Das war 2013 in Eching

Januar

Die Dietersheimer Bürgerinitiative übergab im Rathaus 754 Unterschriften für eine Ortsumgehungsstraße. Die SPD zeichnete Rolf Lösch mit der Willy-Brandt-Medaille aus. Nach einem Unfall mit Gefahrgut musste eine Spedition an der Heisenbergstraße evakuiert werden. Unter Regie der VHS fanden die ersten „Echinger Gesundheitsgespräche“ statt. Die Polizei schnappte einen 63jährigen Hessen, der über Monate samstags zu „Ikea“ fuhr und Taschendiebstähle beging. Im Fasching schlug die Heidechia das „Book of Secrets“ auf.

Februar

Eine Fastenaktion „Soli Brot“ initiierte der Katholische Frauenbund zusammen mit der Bäckerei Hermann. Als Nachfolger von Simon Schindelmayer wurde Thomas Kellerbauer zum neuen CSU-Vorsitzenden gewählt. Eine Delegation aus Australien besuchte das ASZ als Musterobjekt für Altenpflege. Dagmar Zillgitt wurde als Nachfolgerin von Irene Nadler zur neuen Vorsitzenden des „Echinger Forums“ gewählt. Die Gemeinde trat der Energiegenossenschaft des Landkreises bei.

März

Die Nachbarschaftshilfe feierte ihren 40. Geburtstag und spendete dazu der Allgemeinheit einen Defibrillator. Bruno Blum erhielt das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse. Das Kulturforum des Gemeinderats konstituierte sich und wählte Sybille Schmidtchen zur Vorsitzenden. Als Träger für das neue Kinderhaus in Dietersheim und Krippe und Hort an der Hauptstraße in Eching erhielten die Johanniter den Zuschlag.

April

Das „Echinger Forum“ startete die Aktion „Eching radelt“, bei der zahlreiche Bürger Anregungen zur Verbesserung des Radfahrverkehrs einbrachten. Doris Fähr begann als neue Leiterin der Volkshochschule, nachdem Vorgängerin Birgit Gorres gekündigt hatte. Zum Schüleraustausch waren indische Schüler eine Woche an der Imma-Mack-Realschule. Bei der Frühjahrsausstellung haben die „Echinger Fachbetriebe“ als Veranstalter erstmals parallel einen Frühjahrsmarkt im Gewerbegebiet Ost abgehalten.

Mai

Beim Maifest erhielt der neu aufgestellte Maibaum des Burschenvereins auch neu gestaltete Schilder. Ein Ortsverband der Grünen wurde gegründet mit Leon Eckert und Axel Reiß als Sprecher. In Dietersheim bezog die Firma „Medela“ ihr neu gebautes Verwaltungszentrum. Das Landratsamt ordnete die sofortige Schließung eines illegalen Arbeiterwohnheims an der Breslauer Straße an, in dem über Wochen weiter über 100 Arbeiter zu Wucherpreisen und unter miserablen Bedingungen eingemietet waren. Der Gemeinderat startete ein Neubaugebiet von 3,5 ha zwischen Rewe-Markt und Bahnlinie an der Böhmerwaldstraße. Der Musikverein Sankt Andreas trat beim Deutschen Musikfest in Chemnitz auf.

Juni

Starke Regenfälle sorgten für einige Straßensperren in Gemeindebereich. Die Bürgerinitiative Eching West hat 1111 Unterschriften für ein Bürgerbegehren für den sofortigen Bau einer Erschließungsstraße West vorgelegt, das vom Gemeinderat später allerdings nicht zugelassen wurde. Bei einem Brand im Klärwerk Marienhof bei Dietersheim entstand ein Schaden von einer halben Million Euro. Erstmals haben im Oster- und Pfingstferienprogramm Jugendzentrum und Volkshochschule kooperiert und gemeinsame Angebote durchgeführt. Der Gemeinderat billigte die Pläne der Stadt München, neben dem Klärwerk Marienhof einen Solarpark mit 160.000 m² Fläche anzulegen. Carsten Seiffert wurde zum neuen Ortsvorsitzenden der SPD gewählt, nachdem Anette Martin nicht mehr angetreten war. Bürgermeister Josef Riemensberger wurde zum neuen Vorsitzenden des Heideflächenvereins gewählt, Vorgänger Rolf Zeitler hatte sein Amt als Unterschleißheimer Bürgermeister abgegeben. Bei einem Sponsorenlauf zugunsten des Arbeitskreises Entwicklungshilfe erliefen die Kinder der Grundschule an der Nelkenstraße 5000 Euro. Für das neue Kinderhaus in Dietersheim wurde Richtfest gefeiert. Der Kindergarten „Sternschnuppe“ an der Heidestraße feierte sein 40jähriges Bestehen.

gerbegehren für den sofortigen Bau einer Erschließungsstraße West vorgelegt, das vom Gemeinderat später allerdings nicht zugelassen wurde. Bei einem Brand im Klärwerk Marienhof bei Dietersheim entstand ein Schaden von einer halben Million Euro. Erstmals haben im Oster- und Pfingstferienprogramm Jugendzentrum und Volkshochschule kooperiert und gemeinsame Angebote durchgeführt. Der Gemeinderat billigte die Pläne der Stadt München, neben dem Klärwerk Marienhof einen Solarpark mit 160.000 m² Fläche anzulegen. Carsten Seiffert wurde zum neuen Ortsvorsitzenden der SPD gewählt, nachdem Anette Martin nicht mehr angetreten war. Bürgermeister Josef Riemensberger wurde zum neuen Vorsitzenden des Heideflächenvereins gewählt, Vorgänger Rolf Zeitler hatte sein Amt als Unterschleißheimer Bürgermeister abgegeben. Bei einem Sponsorenlauf zugunsten des Arbeitskreises Entwicklungshilfe erliefen die Kinder der Grundschule an der Nelkenstraße 5000 Euro. Für das neue Kinderhaus in Dietersheim wurde Richtfest gefeiert. Der Kindergarten „Sternschnuppe“ an der Heidestraße feierte sein 40jähriges Bestehen.



Juli

Gemeinderat Bertram Böhm trat aus der SPD aus und gründete wenig später die neue Gruppierung „Echinger Mitte“. Der Gemeinderat lehnte den Lärmaktionsplan der Bezirksregierung für die Bahn als völlig ungenügend und zu wenig konkret ab. 22.000 Euro hat die Imma-Mack-Realschule bei einem Sponsorenlauf zugunsten von Hochwasseropfern erlöst. Als neues Kernteam der Narhalla Heidechia wurden Peter Bauer, Toby Lammert, Stefan Feichtner und Claudia Steiger gewählt. Ein Freizeittaucher rettete am Echinger See einen 77jährigen, der beim Schwimmen das Bewusstsein verloren hatte. Eine Orgel ist die bisher größte Spende des Fördervereins an die Musikschule. Auf dem Bürgerplatz feierten die Vereine wieder ihren „Urlaub da-
hoam“.

August

Mit den Bavarian Junior Open mit über 750 Spielen hat der SC Eching wieder das größte Tennisturnier Bayerns ausgerichtet. Erstmals fand im Freizeitzentrum die „Brass Wiesn“ statt, ein zweitägiges Festival der Blechmusik mit mehreren 1000 Gästen. Lore Heidler, Ehrenmitglied des „Echinger Forums“, verstarb im Alter von 83 Jahren.

September

Nach zwei Jahren Renovierung wurde das Bürgerhaus wieder eröffnet, zunächst mit einem Festabend für geladene Gäste, dann mit einem Konzert der Echinger Bigband. Mit einem großen Festwochenende feierte die Schützengesellschaft „Weinberg“ Günzenhausen ihr 50jähriges Bestehen. Der Burschenverein Günzenhausen zog erstmals ein Weinfest auf. Bei der Landtagswahl stimmten die Echinger in etwa im Landesschnitt ab und besicherten der CSU mit rund 47 % der Stimmen einen klaren Sieg, als Direktabgeordneter wurde Florian Herrmann (CSU) bestätigt. Der Echinger Simon Schindlmayer (CSU) wurde in den Bezirkstag gewählt. Bei der Bundestagswahl eine Woche später erlebte die FDP auch in Eching ihr Debakel, CSU und SPD gewannen jeweils deutlich Stimmen hinzu. Jonas Schlenker wurde beim Kartoffelfest als erster Echinger Kartoffelkönig vorgestellt. In sieben Betriebe im Ortskern wurde in einer Nacht eingebrochen, erbeutet wurden zusammen 1800 Euro.

Oktober

Das Ladenzentrum „Alter Wirt“ hat sein 30jähriges Bestehen gefeiert. Mit einem neuen Anbau für die Kinderbücher und komplett neu möbliert wurde die Gemeindebücherei nach vier Wochen Pause wieder eröffnet. Für den Um- und Anbau des Feuerwehrhauses wurde Richtfest gefeiert. Audi hat sein neues Gebrauchtwagenzentrum im Gewerbegebiet Ost mit einem großen Galaball mit zahlreichen prominenten Werbepartnern eröffnet. Der Förderverein der Musikschule feierte mit einem Weinfest sein 15jähriges Bestehen.

November

An Allerheiligen wurde die neugebaute Friedhofskapelle in Günzenhausen gesegnet. Mit dem Rettungshubschrauber musste eine 19jährige aus der Isar bei Dietersheim geborgen werden, nachdem sie beim Kanufahren gekentert war. Die Abteilung Leibesübungen, einst Gründungskern des SC Eching, hat sich in „Turnen und Fitness“ umbenannt; zum neuen Abteilungsleiter wurde Tobias von Wangenheim gewählt. Die Polizei schnappte eine Bande jugendlicher Einbrecher, die bei Raubzügen während der vergangenen Monate 26.000 Euro gestohlen hatten. Ihren 100. Geburtstag feierte Margaretha Wenesch aus Dietersheim. Die Gemeinde hat für die Stromversorgung der öffentlichen Gebäude den Anbieter gewechselt und holt ihre Energie nun von den Stadtwerken Amberg. Als Prinzenpaar für die Faschingsaison 2013/14 stellte die Heidechia Sabrina I. und Markus I. vor. Mit der Aufführung „Sei doch net so dumm“ feierte die Dorfbühne Günzenhausen ihr 20jähriges Bestehen. Der Swingerclub „Arkanum“ an der Erfurter Straße wurde vom Landratsamt geschlossen, nachdem das als „Erlebnishotel“ beantragte Gebäude zuvor jahrelang mit stillschweigender Duldung zweckentfremdet worden war. An drei Standorten im Gemeindegebiet wurden acht Altkleider-Container samt Inhalt gestohlen. 40 Jahre wurde die Beratungsstelle für Kinder, Jugend, Eltern und Familien.

Dezember

Heinz Müller-Saala wurde zum Ehrenmitglied des „Echinger Forums“ ernannt. Für die im März 2014 anstehenden Kommunalwahlen haben sieben Gruppierungen ihre Kandidatenlisten nominiert. (Grafik: G.Zillgitt)



Gemeinde Eching Untere Hauptstraße 3 85386 Eching

Telefon: 089 / 319000-0
Telefax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo.u. Di. 08.00 – 16.00 Uhr
Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 08.00 – 18.00 Uhr
Fr. 07.30 – 12.00 Uhr

Das Rathaus und alle gemeindlichen Einrichtungen bleiben am 31.12.2013 geschlossen.

Bürgersprechstunden Januar

Dienstag 14., 21. und 28.01. jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Seit dem 15. Oktober gelten im Wertstoffhof die Winteröffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 13:30 - 16:30 Uhr
Mittwoch: 13:30 - 16:30 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 13:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit Anzeige und empfindlicher Geldbuße rechnen

Abfallentsorgung

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt: Die übliche Leerung vom Freitag, 27.12.2013 erfolgt am Samstag, 28.12.2013; die Leerungen von Montag, 30.12.2013 und Dienstag, 31.12.2013 bleiben unverändert.

Aufgrund der Feiertage im Januar ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt:

Die übliche Leerung vom: erfolgt erst am:

Neujahr: Mi., 01.01.2014 Do., 02.01.
Donnerstag, 02.01.2014 Fr., 02.01.
Freitag, 03.01.2014 Sa., 04.01.

Hl. Dreikönig: Mo., 06.01. Di., 07.01.
Dienstag, 07.01.2014 Mi., 08.01.
Mittwoch, 08.01.2014 Do., 09.01.
Donnerstag, 09.01.2014 Fr., 10.01.
Freitag, 10.01.2014 Sa., 11.01.

Christbaumabholung 2014

Auch in diesem Jahr findet im Gemeindegebiet Eching keine flächendeckende Entsorgung von Christbäumen durch die Gemeinde statt.

In Dietersheim haben sich die Freiwillige Feuerwehr und der Maibaumverein zur Abholung am Samstag, den 11. Januar 2014, zwischen 09.00 Uhr und 11.00 Uhr zusammengeschlossen.

In den nördlichen Ortsteilen wird ebenfalls am 11. Januar ab 09.00 Uhr durch das Bürgerforum GOD eine Christbaumabholung für diejenigen organisiert, die keine Möglichkeit haben, den Baum selbst auf den Wertstoffhof Eching zu bringen.

Die Echingener Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihren Christbaum zum Wertstoffhof zu bringen, wo er während der üblichen Öffnungszeiten (Di, Mi 13.30 – 16.30 Uhr, Fr. 13.00-17.00 Uhr und Sa 09.00 – 14.00 Uhr) kostenlos abgegeben werden kann.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Jahreswechsel geht in der Gemeinde ein Jahr zu Ende, das geprägt ist von umfangreichen Baumaßnahmen. Die generalsanierte Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße wurde zwar bereits letztes Jahr im Juli im Rahmen des Schulfestes offiziell eingeweiht, aber vervollständigt wurde sie dieses Jahr mit dem Abschluss der Turnhallensanierung und der Erneuerung der Außensportflächen und der übrigen Außenflächen.

Ein Höhepunkt des Jahres 2013 war sicher die Neueröffnung des Bürgerhauses im September; damit geht eine fast dreijährige Brandschutzsanierung, verbunden mit einer umfassenden Modernisierung und einer Neugestaltung in vielen Bereichen des Hauses zu Ende. Ich hoffe, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger das vielfältige und abwechslungsreiche Programm u.a. mit der neu gestalteten Klassikreihe besuchen. Zusammen mit unserem Bürger-

hausteam unter der Leitung von Frau Ulla Grabow wünschen wir uns, dass viele Echingener das Bürgerhaus für ihre Veranstaltungen nutzen und so dazu beitragen, dass dieses Haus auch in Zukunft ein Mittelpunkt des gemeindlichen Miteinanders ist.

Rund 10 Millionen Euro hat die Gemeinde dieses Jahr in die Schaffung angemessener Gebäude und Räumlichkeiten für die diversen Formen der Kinderbetreuung investiert; vor kurzem wurde das Kinderhaus in Dietersheim mit zwei Krippengruppen, drei Kindergartengruppen und einer Hortgruppe übergeben. Der Ersatzneubau einer Kindertagesstätte an der Unteren Hauptstraße mit drei Krippen- und zwei Hortgruppen wird voraussichtlich im Januar bezugsfertig.

Beim Bau des Feuerwehrhauses treten zwar immer wieder Probleme auf, aber ich bin zuversichtlich, dass auch diese Baumaßnahme im Jahr 2014 abgeschlossen werden kann und dann die Feuerwehr ihren besonders wichtigen und aufopferungsvollen Dienst aus zeitgemäß ausgestatteten und dem Aufgabenanfall angemessen dimensionierten Räumen aufnehmen kann.

Bevor ich diesen Bürgermeisterbrief abschließe, darf ich mich aber noch mit einer dringenden Bitte an Sie wenden: Wir suchen nach wie vor Schulweghelfer sowohl für Eching als auch für Dietersheim. Bitte helfen Sie uns, die Sicherheit unserer Kinder auf dem Weg zum Kindergarten, zur Schule oder zur Mittagsbetreuung zu erhöhen und melden Sie sich bei uns (Tel.: 089 / 31900033) Herzlichen Dank im Voraus.

Zum Schluss darf ich mich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen bedanken, die ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig sind. Ganz besonders gilt mein Dank den Ehrenamtlichen bei der Feuerwehr, den Rettungsdiensten, der Kinder- und Jugendbetreuung in den Vereinen, unseren Schulweghelfern und allen, die durch ihr Engagement einen Beitrag zur Attraktivität unserer Gemeinde leisten.

Ich wünsche Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger für das kommende Jahr alles Gute und vor allem Gesundheit.

Ihr

Josef Riemensberger
Erster Bürgermeister

Standesamt (November 2013):

Eheschließungen

07.11. Gertraud Brigitte Klein geb. Rochholz und Wolfgang Werner Willi Ladwig, Mittenheimer Str. 19, 85386 Eching

08.11. Silke Helene Heinsohn geb. Behrens und Andreas Hirschbolz, Am Hang 8 a, 85386 Eching, GT Günzenhausen

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3 - 4
ASZ	4
Gemeinderat	5
Schule / Kindergarten / JuZ	8 - 9
Kirche / Kultur / Kulturpinwand	9 - 12
VHS	13
Vereine	14 - 19
Parteien	20 - 22
Dietersheim / Günzenhausen	22 - 23
Eching Aktuell	24 - 25
Wirtschaft / Umwelt	26, 28
Ärztelkalender	28
Xare	30
Termine	29 - 30
Impressum	28

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- ❑ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ❑ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ❑ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ❑ Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- ❑ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ❑ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten. Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises. Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Tel.: 089/31900050.

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 02.12.2013

- Herrenräder: schwarz-rot, weiß, silber/schwarz, rot, silber, grün, lila
- Damenräder: blau, rot, silber, silber/rot, lila/schwarz, türkis, schwarz
- Mountainbikes: petrol/schwarz, rosa/gold, grau, blau, schwarz, rot
- Jugendräder: gelb, schwarz/rot, blau/grün
- Diverse Brillen, Brillen (oder Stifte-)hülle, Handys, Schlüssel, Anhänger und Uhren
- Diverse Kleidungsstücke, Jacken, Rucksäcke, Koffer
- Verschiedene Schmuckgegenstände
- Blaue, beige, goldene und graue Tasche/Tüte
- Scooter • Kinderroller
- Spielzeugmotorrad • Fahrrad-Tacho
- Lottoschein • Geldschein • Visa-Card
- Security Schild • Krankenkasskarte
- Motorradhelm schwarz • Hundemarke



Alten Service Zentrum

Lösch bleibt auch mit 81 Vorsitzender

Klaus Bachhuber/ Die Auseinandersetzung mit dem Rathaus um die künftigen Vertragsgrundlagen für die Altenwohlfahrt in Eching hält den Verein „Älter werden in Eching“ weiter auf Trab. Seit nahezu drei Jahren wird nun zwischen Gemeinde und Verein um das Vertragswerk gerungen. Bei der Hauptversammlung im ASZ berichtete der wiedergewählte Vorsitzende Rolf Lösch, dass ein Vergleichsvertrag nun unterschriftsreif verhandelt wäre. Wenn das Papier durch's Rathaus sei, werde auch der Verein zustimmen.

Aufgrund der Kündigung durch die Gemeinde und der Reduzierung der Vergütungen hat der Verein 2012 ein Defizit von 47.000 Euro eingefahren. Auch 2013 rechnet man mit einem Minus in der Kasse. Neben der Erhöhung der Nutzungsgebühren für die Räume im ASZ, die bei den Nutzern für viel Unmut gesorgt hatte, hat der Verein jetzt auch seine Mitgliedsbeiträge angehoben. Aktuell zählt die Selbstverwaltung der Seniorenwohlfahrt 426 Mitglieder.

In ihrem Bericht betonte Geschäftsführerin Siglinde Lebich, dass derzeit speziell die Nachfrage nach mobilen Diensten stark zunehme. 45 Helfer hatten im Jahr 2012 in 90 Seniorenhaushalten 5028 Betreuungstunden geleistet. Daneben orga-



Der Kernvorstand von „Älter werden in Eching“ mit (v. li.) Charlotte Pschierer, Dieter Wagner, Sabine Palitzsch und Rolf Lösch.

niert der Verein ein umfangreiches Begegnungsprogramm, eine Sozialstation mit ambulanter Pflege und das einzige Mehrgenerationenhaus im Landkreis Freising. Die betreuten Mietwohnungen im ASZ seien konstant belegt, ebenso die Plätze in der Wohngruppe für Demenzpatienten an der Heidestraße.

In der Fachwelt national und international erfreute sich das Echinger Altenprojekt weiterhin höchster Wertschätzung, berichtete Lebich. Der selbstverwaltete Trägerverein als Grundlage und Kern dieses „Älter werden in Eching“ wird im nächsten Jahr 25 Jahre jung, ein Festkomitee zur Gestaltung der Jubiläumsfeier ist bereits installiert.

Großen Beifall erhielt bei der Wiederwahl der Vorsitzende Rolf Lösch, der auch mit 81 Jahren den Verein in allen Herausforderungen engagiert vertrete, wie Lebich würdigte.

Den Vorstand bilden: Vorsitzender Rolf Lösch, Stellvertreter Charlotte Pschierer, Sabine Palitzsch, Dieter Wagner, Beisitzer: Marianne Grätz, Erhard Heint, Harald Heitmann, Anette Martin, Henriette Mayer, Anni Neumann, Jürgen Pschierer, Barbara Schefold, Werner Schefold, Sybille Schmidtchen, Franz Wittmann, Gertrud Wucherpfennig, Dagmar Zillgitt. Dazu gehören dem erweiterten Vorstand noch neun Vertreter von Partnerorganisationen an: Elisabeth Blum (Evangelische Kirche), Carolin Dümer (Caritas), Elisabeth Egersdoerfer (Rotes Kreuz), Doris Fähr (VHS), Siegfried Gruber und Bürgermeister Josef Riemensberger (Gemeinde), Erika Schimanski (Nachbarschaftshilfe), Marie-Luise Schindlmayr (Katholische Kirche), Rosaria Villa-Tilli (Arbeiterwohlfahrt).

Tag der offenen Tür

Beim „Tag der offenen Tür“ im Mehrgenerationenhaus/AltenService Zentrum konnten sich Besucherinnen und Besucher über die Dienstleistungen des ASZ aus erster Hand informieren und sich beraten lassen. Etwa 120 Besucherinnen und Besucher nahmen das Angebot im Laufe des Tages wahr. Der Vereinsvorsitzende Dr. Lösch nahm die Eröffnung am 16.11.2013 vor. (Bild: K.D.Walter)



Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an:– Baumpflege und Gehölzschnitt

– Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken

– Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

Aktuell

Voraussichtlich ab Februar 2014 ist in der Wohn-gemeinschaft für Menschen mit Demenz ein Ap-artment frei. Bis zu 8 Damen oder Herren be-wohnen hier je ein eigenes Einzelappartement mit Bad und eigenen Möbeln – ebenerdig, barriere-frei und mit Gartenzugang – und nutzen gemein-sam die große Wohnküche, Gemeinschafts-räume, Innenhof und Garten. Sie werden rund um die Uhr betreut. Nähere Auskünfte erteilt Siglinde Lebich, Geschäftsführerin ASZ Eching.

Das Programm der ASZ- Begegnungsstätte im JANUAR 2014

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nä-here Informationen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de Bei Interesse wird das Programm gern zugesandt bzw. verteilt. Das Programm kann im Internet ein-gesehen werden unter: www.asz-eching.de

Regelmäßige Veranstaltungen im ASZ:

Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Gedächtnistraining / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / Englisch Conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Texti-lien und Wolle, Sanftes Yoga etc...

Einzelveranstaltungen im ASZ:

3.1., 9 Uhr: Neujahrfrühstück

Das „Frühstück zwischen den Jahren“ wird in die-sem Jahr ersetzt durch ein „Neujahrfrühstück“. Die Mitarbeiter des ASZ zeigen Dias von den Ver-anstaltungen und Ausflügen des vergangenen Jah-res und stoßen mit allen Besucherinnen und Be-suchern auf das neue Jahr an. Mit Anmeldung.

7.1., 14-16 Uhr: Café Auszeit - Betreuungs-gruppe für hilfebedürftige Senioren und Men-schen mit Demenz Qualifiziertes Personal ge-staltet einen angenehmen Nachmittag. Angehörige haben die Möglichkeit, Termine wahrzunehmen oder auch einfach mal „auszuspannen“. Gern ho-len wir die Damen und Herren zu Hause ab. Mit Anmeldung.

8.1., 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde Für Anfänger und Fortgeschrit-tene. Herr Hübner. Eintritt frei. Ohne Anm.

9.1., ab 9 Uhr: Erster Anmeldetag zur ASZ-Radltour 2014 „Tour de Mur“ von Muhr bis Kraubath entlang der Mur (170 km) vom 27. bis 30. Mai. Das Programm erhalten Sie im ASZ.

12.1., 11 Uhr: Neujahrskonzert der Sinfoni-schen Werkstatt München e.V. – Matinée „Vier Jahreszeiten“ von Vivaldi. Wiener Walzer, Polkas und Märsche von Lanner und J. Strauss. Sophiensaal München. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung.

13.1., 14.30 Uhr: Fahrt zum Film-Café Neu-fahrn Das Kino zeigt einen ausgewählten Film. In 8,- € enthalten: Fahrt, Eintrittskarte, 1 Kaffee und 1 Stück Kuchen. Den Titel erfahren Sie im ASZ. Begleitung: Manfred Kurtz. Mit Anmeldung.

13.1., 19 Uhr: Vernissage: Ausstellung „Wose“ - Wolfgang Sell Naive Malerei - spannend und hintergründig. Bis 21. Februar. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

14.1., 10 Uhr: Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt, mit Ruth Bause. Anfänger sind herzlich willkommen. Eintritt frei. Ohne Anm.

15.1., 14.30 Uhr: „Bayerns Könige – verehrt, geliebt, verkannt“ Geschichten in Bayrischer Mundart von Karin Ostberg, Lieder mit Doris Benz, Musik von Willi Stappert Bei dem, was unsere Könige alles für uns gemacht haben, müs-sen wir heute noch zum Wallfahren gehen. Ihre Weitsicht und Schaffenskraft hat aus dem kleinen München eine Stadt voll Schönheit und Kultur

gemacht. Lernen Sie Ihre Bayrischen Könige mit hinter sinnigen Geschichten kennen und hören Sie dazu „a königlich-bayrische Musi“. Mit Anm.

16.1., 10 Uhr: Gemeinsam schmeckt's besser! Lebensmittel kochen in der gut ausgestatteten ASZ-Küche - würde Ihnen das gefallen? Essen Sie gern in kleiner, geselliger Runde? Macht Ihnen das ge-meinschaftliche Kochen Spaß? Wenn Sie diese Fragen mit „Ja“ beantworten können - dann sind Sie herzlich eingeladen zu einer Vorbesprechung für künftige gemeinsame Mahlzeiten. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

19.1., 10 – 17 Uhr: Vortrag und Stand des ASZ beim „Aktionstag Gesundheit“ der Volkshoch-schule Eching – „Demenz: was nun?“ Der Tag steht unter dem Motto Gesundheit, Sport und Wohlbefinden. Das ASZ leistet seinen Bei-trag mit einem Vortrag zum Thema „Demenz – was nun?“ und einem Stand, an dem informiert wird über die konkreten Hilfsangebote des ASZ für Senioren, Pflegebedürftige und Menschen mit Demenz. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

20.1., 9.20 Uhr: S-Bahn-Wanderung: Von Pa-sing nach Planegg ca. 10 km. Nicht bei Glätte. Gemeinsame Einkehr. Begleitung: Werner Kieß-ling. Mit Anmeldung.

21.1., 14 – 16 Uhr: Café Auszeit - Betreuungs-gruppe für hilfebedürftige Senioren und Men-schen mit Demenz. Siehe 7.1. Mit Anmeldung.

22.1., 15 Uhr: Tanztee – Musikcafé Ein be-schwingter Nachmittag zum Tanzen, Lauschen, Ratschen, Kaffeetrinken, Genießen... mit den Da-men der NBH Eching. Eintritt frei. Ohne Anm.

23.1., 8.30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Pferde-schlittenfahrt in und um Schleching im Chiem-gau. Schleching liegt in der einmaligen Berg-landschaft zwischen Chiemsee und den Chiem-gauer Alpen im oberen Achenal. Die Kutschen sind überdacht. Mit Anmeldung.

24.1., 12 Uhr: Eching kochen für Eching - Gabriele Oberdorfer-Knoll und Karin Sicker ko-chen überbackene Zwiebel-Hähnchen-Schnitzel. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anm.

25.1., 16 Uhr: Internationale Volkstänze für Jung und Alt mit gemeinsamem Imbiss. Info: Corinna Enßlin, Tel. 319 026 79. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

26.1., 11 Uhr: Neujahrskonzert der Sinfoni-schen Werkstatt München e. V. – Matinée „Vier Jahreszeiten“ von Vivaldi. Wiener Walzer, Polkas und Märsche von Lanner und J. Strauss. Kammerphilharmonie dacapo München. Künst-lerhaus am Lenbachplatz. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung.

27.1., 14 – 16.30 Uhr: Vortrag und Vorführung: Erste Hilfe im Alter, Früh-Defibrillation Bei Herzstillstand oder Kammerflimmern kann der Defibrillator Leben retten. Mit Hilfe von Gi-sela Streitberger, BRK Freising, können Sie Ge-räte und Materialien ausprobieren. Außerdem er-halten Sie eine Auffrischung in „Erster Hilfe“. Mit Anmeldung.

28.1. – 27.2., 9.15 – 12 Uhr: Kurs „Zu Hause pflegen“ Kooperation ASZ und AOK Freising. Für pflegende Angehörige, Helfer und Interes-sierte. Der Kurs findet 8x statt. Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahme-bestätigung. Leitung: Barbara Birnkammer, Lehrerin für Pflege. Der Kurs ist kostenlos. Mit Anmeldung.

28.1., 10 Uhr: Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt mit Ruth Bause. Anfänger sind herzlich willkommen. Ohne Anmeldung.

29.1., 11 Uhr: Besichtigung: Bäuerliche Gerä-tesammlung „Auf dem G'fild“, Eching. Museumsleiter Klaus Widhopf zeigt den Besu-chern die umfangreiche Ausstellung mit alten Bil-dern und historischen Gerätschaften. Mit Anmel-dung.

KL AUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12, 85386 Eching (0 89) 3 19 11 45

MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★ NEUBAU - ERSTBEZUG

Derzeit entsteht eine exklusive Wohnanlage mit 12 Wohnungen (Fertigstellung März 2014), Parkett, FBH, autom. Wohnraumlüftung, Aufzug, abschließbare Fahrradboxen, WW solarunterstützt.

• 2 Zi.-EG-Wohnung: Küche, Bad, Terrasse, ca. 43,31 m² Wohnfl., € 520,- + € 45,- TG = gesamt € 565,- + NK

• 2 Zi.-EG-Wohnung: Küche, Bad, Terrasse, ca. 47,28 m² Wohnfl., € 570,- + € 45,- TG = gesamt € 615,- + NK

• 2 Zi.-Wohnung: Küche, Bad, Balkon, ca. 61,08 m² Wohnfl., € 720,- + € 45,- TG = gesamt € 765,- + NK

• 2 Zi.-EG-Wohnung: Küche, Bad, Terrasse, ca. 61,08 m² Wohnfl. zusätzlich (mit Treppe in's UG verbunden)

2 weitere Räume + Bad, ca. 39,90 m² Nutzfl. = 100,98 m² Gesamtwohn-/Nutzfl., € 940,- + € 45,- TG = gesamt € 985,- NK

• 3 Zi.-Wohnung: Küche, Bad, Balkon + Dachterrasse, ca. 94,86 m² Wohnfl., € 1050,- + € 45,- TG = gesamt € 1095,- + NK

(zusätzl. können ebenerdige Kfz-Stellplätze zu je 25 € angemietet werden)

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

Gewerbegebiet Nord/West

In sehr gut einsehbarer Lage wird eine Gewerbefläche bestehend aus: ca. 1.750 m² Freifläche, ca. 120 m² Halle/Lager/Werkstatt und ca. 130 m² Büro, ge-samt ca. 2.000 m² Nutzfläche, geeignet z.B.: für KFZ-Freifläche / Ausstellung / Werkstatt (mit hohem Rolltor) / Lagerung etc. neu vermietet, € 3.900,- + NK + MWS

★ ECHING S1 ★

EG-Ladengeschäft, (Große Schaufensterfront) für Ver-kauf/ Büro / Praxis, Ausstellung, etc., ca. 82 m² Wfl/Nutzfl. (ab sofort frei) € 790,- + NK + MWS

★ NEUFAHRN ★

EG-Ladengeschäft, (Große Schaufensterfront) für Verkauf/ Büro etc., ca. 65 m² Nutzfl. (ab sofort frei) € 620,- + NK + MWS

weitere Angebote
tagesaktuell im Internet
unter: www.haschke.com

! AKTUELL !

Appartements, 2 + 3-Zi-Wohnungen und Häuser in
Eching / Neufahrn und Umgebung zum Kauf gesucht!

BAUGRUND dringend gesucht!

29.1., 15 Uhr: ASZ-Bewohner-Stammtisch.
Bewirtung: Café Central. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.
31.1., 9.30 Uhr: Treffpunkt Digitalfotografie
mit Werner Kießling. Ohne Anmeldung.

GEMEINDERAT

63. Sitzung des BPU-Ausschusses am 5.11.2013

Dagmar Zillgitt/ Top 63.02 Bebauungsplan Nr. 71 „Eching-West“ – Vorstellung der Verkehrsuntersuchung durch das Büro Gevas Humberg & Partner, Herrn Dr. Hessel

In der BPU-Sitzung vom 7.5.2013 wurde einstimmig beschlossen, dass ein weiteres Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben werden soll. Das Büro Gevas Humberg & Partner wurde damit beauftragt. Im Juli wurden an zwei Tagen Verkehrszählungen durchgeführt. Die ermittelten Verkehrsbewegungen wurden analysiert und die Auswirkungen des Baugebietes „Eching-West“ auf das vorhandene Straßennetz untersucht. Herr Dr. Hessel bestätigte die Zahlen der früheren Gutachten von Prof. Dr. Kurzak. Außerdem wurde festgestellt, dass alle Verkehrsknotenpunkte ausreichend leistungsfähig sind. Lediglich der Knoten Obere Hauptstraße/ Hollerner Straße wird mit Stufe C bewertet. Dazu empfiehlt Hessel ein Vorgesamt an der Oberen Hauptstraße. Die auf den untergeordneten Straßen bereits vorhandenen „rechts vor links“ Regelungen sind sehr sinnvoll und sollten auf alle Fälle beibehalten werden. Abschließend wurde festgestellt, dass das zu erwartende Verkehrsaufkommen durch das neue Baugebiet Eching-West im vorhandenen Straßennetz problemlos abgewickelt werden kann.

Beschluss (einstimmig): Vom Vortrag von Herrn Dr. Hessel, Büro Gevas Humberg & Partner wird Kenntnis genommen und der vorgestellten Verkehrsuntersuchung zugestimmt. Die Ergebnisse sind der weiteren Bearbeitung des Bebauungsplanes Nr. 71 Eching-West zu Grunde zu legen.

65. Sitzung des Gemeinderates am 22.10.2013

Günter Zillgitt/ Top 65.02 a. Verabschiedung der Finanzplanung und des Investitionsprogramms zum Haushaltsplan 2014

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.11.2013 wurden die Finanzplanung mit Investitionsprogramm und der Haushalt 2014 vorbereitet. Es wurden Verpflichtungsermächtigungen im Bereich Rathaussanierung und Tiefgarage teilweise ergänzt.

Beschluss (1 Gegenstimme): Der Finanzplanung für die Jahre 2015 – 2017 samt Investitionsprogramm wird zugestimmt.

b. Verabschiedung des Haushaltsplans und Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2014 sowie Verabschiedung des Stellenplans

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.11.2013 wurden die Finanzplanung mit Investitionsprogramm und der Haushalt 2014 vorbereitet. Die in der Sitzung beschlossenen, erforderlichen Änderungen wurden entsprechend im Haushaltsplan 2014 verändert.

Beschluss (1 Gegenstimme): Die Haushaltssatzung mit Stellenplan und den Anlagen 4 und 5 nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV in der Fassung vom 12.11.2013 wird wie vorgelegt beschlossen.

Top 65.03 Antrag von Herrn Böhm vom 22.10.2013: Sitzungunterlagen der Gemeinderatssitzungen – Zurverfügungstellung an die Zuhörer und Veröffentlichung im Internet

Gemäß Art. 52 Abs. 1 Satz 1 GO sind Zeitpunkt und Ort der Sitzungen des Gemeinderats unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekannt zu machen. In § 22 Abs. 4 soll die Tagesordnung jeder öffentlichen Sitzung den Median rechtzeitig mitgeteilt werden. Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten laut § 23 Abs. 1 neben der Tagesordnung weitere Unterlagen, insbesondere Beschlussvorlagen. Mit Antrag vom 22.10.2013 beantragte Bertram Böhm, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, an die notwendigen Informationen zu kommen. Bisher wurden die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen nach Genehmigung der entsprechenden Niederschrift auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Für eine Änderung der jetzigen Situation müsste die GO überarbeitet und neu beschlossen werden. Es wurde angeregt, eine Änderung der GO erst nach den Wahlen im März 2014 dem neuen Gemeinderatsgremium zu überlassen.

Beschluss (2 Gegenstimmen): Eine Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat wird für die letzten Monate der laufenden Periode dieses Gemeinderates nicht mehr angestrebt.

56. Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses am 12.11.

Dagmar Zillgitt/ Top 56.02 a. Vorberatung Haushalt 2014

Für das Haushaltsjahr 2014 werden im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben mit € 34.376.357 und im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 9.010.420 festgesetzt. Kreditneuaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden in künftigen Jahren auf € 10.764.000 festgesetzt. Die Steuerhebesätze werden für Grundsteuer A (für land- und forwirtschaftliche Betriebe) auf 320 v.H., für Grundsteuer B (für Grundstücke) auf 320 v.H. und für die Gewerbesteuer auf 345 v.H. festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird nach dem Haushaltsplan auf € 4.000.000 festgesetzt.

Beschluss (einstimmig): Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Finanzplanung und dem Investitionsprogramm für die Jahre 2015 bis 2017 zuzustimmen.

b. Vorberatung Finanzplanung und Investitionsprogramm 2015 bis 2017

Die Finanzplandaten für die kommenden Jahre stellen sich wie folgt dar: Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt sind für die Jahre 2015 (€ 33.765.764), 2016 (€ 33.643.239) und für 2017 (€ 33.845.069). Im Vermögenshaushalt ergeben sich folgende Darstellungen: 2015 (€ 13.603.380), 2016 (€ 15.583.350) und 2017 (€ 11.865.876 Einnahmen und € 14.931.370 Ausgaben) Für das Jahr 2016 wird nach der Finanzplanung die erforderliche Mindestzuführung nicht erreicht. Es handelt sich hierbei um die Summe der Haushaltsstellen im Bereich „ordentliche Tilgung, § 22 Abs. 1 S.2 KommHV.

Beschluss (einstimmig): Die in der Sitzung beschlossenen Änderungen sind in der Finanzplanung im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung einzuarbeiten. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Finanzplanung und dem Investitionsprogramm für die Jahre 2015 bis 2017 zuzustimmen.

Italien
Lugana 0,75 l



Wein und More
Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11
offen: Do-16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr

Angebote des Monats!



Druckerpatrone, HP21, statt 17,99 €

14,99



Druckerpatrone, HP22, statt 21,99 €

17,99

Bewerbungsmappen „Special“ 3er-Set

statt 7,99€ EUR

4,99

Reinigungsannahme Skiservice!

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement

Anerkannter



Partner

Authorisierte



imhof

it-consulting GmbH

Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de



Verbandsversammlung und Jahresabschlussfeier am 21. November 2013

Heinz Müller-Saala/ In der Verbandsversammlung berichtete der Vorsitzende Rainer Schneider, 1. BGM von Neufahrn, dass im Baugebiet Dietersheim Süd-West der Anschluss des Kindergartens mit einem 180 m langen Kanal an das Abwassernetz angeschlossen wird.

Die Kläranlage Grüneck ist auf 160.000 Einwohnerwerte erweitert worden. Die dafür notwendige Optimierung der Prozessleittechnik ist bereits abgeschlossen und die Erneuerung der Schlamm-Entwässerungsanlage (Zentrifuge, Verteilerschnecke und Containerverladung), teilweise unter Nutzung der Solartechnik, ist fertiggestellt. Derzeit wird die Anlage mit 110.000 EW belastet (60.000 von Einwohnern und 50.000 von gewerblichen Betrieben aus den ortsansässigen Industrie- und Gewerbe-Unternehmen). Sämtliche Abwässer in der Kläranlage werden zu fast 100% gereinigt. Bei Trockenwetter werden ca. 28.000 cbm verunreinigtes Wasser zugeführt.

In der anschließenden Jahresabschlussfeier gab er noch einmal einen allgemeinen Rückblick über das vergangene Jahr, wobei er stolz (wie sein Vorgänger Rolf Zeitler) darauf hinweisen konnte, dass der Zweckverband schuldenfrei ist und dass die Kanalnutzungsgebühren von € 1,20/cbm bis 2015 beibehalten werden können.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd

Verbandsversammlung am 12. November 2013

Heinz Müller-Saala/ Unter **Bekanntgaben** wies der Vorsitzende Rainer Schneider noch einmal darauf hin, dass der Betrieb von Brauchwasser-Wärmepumpen-Anlagen und Garten-Bewässerungsbrunnen genehmigungspflichtig ist. Im letzten Vierteljahr wurden 5 Garten-Brunnen genehmigt. Der Zwischenbericht des 1. Halbjahres 2013 weist einen Verlust von € 481.580,90 aus, was aber nicht ausschließt, dass das Jahresergebnis 2013 doch positiv abschließen könnte.

Der Jahresabschluss 2012, geprüft durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, schließt mit einer Bilanzsummen von € 27.554.177,55 und einem Jahresergebnis von € 390.723,88 ab. Über den Jahresabschluss berichten wir im nächsten „Echinger Forum“.

Heideflächenverein

32. Mitgliederversammlung des Heideflächenvereins Münchener Norden e.V. 25. November 2013

Heinz Müller-Saala/ Die Jahresrechnung 2012 wurde vorgestellt, aber noch nicht verabschiedet, da der Bericht der Rechnungsprüfer noch nicht vorgelegen hat. Ein ausführlicher und bebildeter Jahresbericht 2013 kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Der Haushaltsplan 2014, ca. € 3,94 Millionen, wurde von Geschäftsführerin Dipl.-Ing. Christine Joas und dem Vorsitzenden Josef Riemensberger dargestellt und von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Unter "Verschiedenes" berichtete der Verbandsvorsitzende, dass der Verein zu der Planung eines 2. Windrads der Stadt München - auf dem westlichen Schuttberg - schriftlich Stellung genommen hat, eine Antwort allerdings noch nicht vorliegt.

JUGENDZENTRUM

Wochenprogramm im offenen Treff ab 8 Jahren (nicht in den Ferien):

Die Aktionen des Wochenprogramms sind Gruppenangebote innerhalb des offenen Treffs ohne Anmeldung. Diese werden von hauptamtlichem Personal betreut.

Mittwochs ab 16:00 Uhr Actionday

Am Action-Mittwoch ist eine Menge geboten! Bei schönem Wetter haben wir Outdoor viel Spaß. Und auch bei schlechtem Wetter steht einer Partie Tischtennis oder Kicker nichts im Wege.

Donnerstags ab 15:00 Uhr Spielenachmittag

Ob Uno, Mensch-ärgere-dich-nicht, Kniffel, Schach, Ligretto, die Siedler oder das Spiel des Lebens, für jeden ist das passende Spiel dabei.

Freitags ab 15:30 Uhr Kochen

Für nur 1,00 € bist du dabei! Wir entscheiden jeden Freitag gemeinsam, was wir kochen wollen, gehen gemeinsam zum Einkaufen und heizen dann die Töpfe und Pfannen an!

Mädchenaktion am 25.01.2014 von 15.15 Uhr - 17.30 Uhr ab 7 Jahre:

Bitte Helm und Handschuhe nicht vergessen.

Kosten: 2,- € (Mietgebühr für Schlittschuhe 3,- €)

Kontakt: Jugendzentrum Eching, Heidestr. 33

85386 Eching, Tel.: 089/3192950

jugendzentrum@eching.de / www.eching.de

boos-reisen

Tagesfahrten

Sa. 25.01.14: Circus Krone München
Nachmittagsvorstellung inkl. Eintritt € 30,-

Sa. 15.02.14: Pferdeschlittenfahrt im Bayerischen Wald
Bodenmais - Arbergebiet € 40,-

Sa. 11.03.14: Stuttgart - Disneys Musical Tarzan
Atemberaubende Luftakrobatik - Lebendige Dschungelwelt - Oscarprämierte Musik von Weltstar Phil Collins inkl. Eintritt PK 2 € 155,-

Do. 24.04.14: Osterbrunnen Fränkische Schweiz
Prunkvoll geschmückte Dorfbrunnen von Heiligenstadt bis Gößweinstein inkl. Führung € 36,-

So. 04.05.14: Wallfahrt Altötting € 21,-

So. 11.05.14: Muttertagsfahrt in das Allgäu
Bad Hindelang - Ostrachtal - Hintersteiner Tal inkl. musikal. Unterhaltung € 38,-

Sa. 31.05.14: Insel Mainau - Rosenblüte
Die "Königin der Blumen" entfaltet ihre ganze Pracht entlang der Promenade und im Rosengarten inkl. Eintritt u. Schiff € 53,-

Mehrtagesreisen

4 Tage: Do. 27.03. - So. 30.03.14 € 498,-
"Juwel der Weltkultur - Frühlingsreise nach Venedig"
Inseln Murano - Burano - Torcello

4 Tage: So. 13.04. - Mi. 16.04.14/Karwoche € 525,-
"Blütenfahrt an die Ital.-Franz. Riviera"
Diano Marina - San Remo - Nizza - Cannes - Monaco

4 Tage: Do. 15.05. - So. 18.05.13 € 546,-
"Budapest - Königin der Donau"
Esztergom - Donauknäe - Visegrád - Szentendre

8 Tage: So. 29.06. - So. 06.07.13 € 1994,-
"Welt der Fjorde - Die Highlights Südnorwegens"
Geirangerfjord - Sognefjord - Hardangerfjord - Geilo - Oslo - Bergen - Lillehammer

wer Qualität wählt, verweist mit...

boos-reisen

Kienberger Straße 6 · 85391 ALLERSHAUSEN
Tel. (08166) 67 63 0 · Fax (08166) 67 63 63
www.boos-bus.com · E-Mail: info@boos-bus.com

Abfahrtsstelle Eching: Heidestr. - niki Optik

Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16
e-mail: Forumverlag@t-online.de

Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Vermittlung durch:
Plattig & Winklmaier
Heidestr. 2, D-85386 Eching
Tel. 0 89.32 72 98 20, Fax 0 89.3 27 29 82 29
www.allianz-plattig-winklmaier.de

Hoffentlich Allianz.

Wir wünschen ein gutes und glückliches Neues Jahr!

Allianz

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Bessere Noten mit individueller Nachhilfe von der Grundschule bis zum Abitur

✓ Abschluss-Training: Quali, MR und Abi
✓ Junior: Grundschulförderung - Übertritt

www.schuelerhilfe-neufahrn.de

Neufahrn: Bahnhofstr. 18a
(Arkaden: 1. Stock über NKD-Markt) ☎ (08165) 19418

Neuer Elternbeirat im „Haus für Kinder St. Andreas“

E. Weichselbaum/ Kindergarten und Hort des „Hauses für Kinder St. Andreas“ haben ihren neuen Elternbeirat gewählt. Nach dem Weggang einiger verdienstvoller Elternbeiräte konnten neben den Stammspielern dieses Mal auch einige neue Akteure ablösefrei verpflichtet werden.

Neue Vorsitzende des Elternbeirats ist Michaela Uffinger; sie wird tatkräftig unterstützt von Marie-Louise Brezansky als Zweite Vorsitzende, Sergej Diel ist neuer Kassierer, Eva Weichselbaum und Tamara Ferencak übernehmen die Öffentlichkeitsarbeit und Manuela Huber ist neue Schriftführerin.

Als Elternvertreter der Hortgruppe der neu zu eröffnenden Kindertagesstätte der Johanniter-Unfallhilfe, die bis zur Fertigstellung der Räume als Übergangslösung in den Containern im Pfarrgarten untergebracht ist, durften wir Alexander Balkhaus begrüßen, der bis auf weiteres im Elternbeirat St. Andreas mitarbeitet.

Wir freuen uns auf ein schönes und ereignisreiches Jahr und eine weiterhin tolle Zusammenarbeit mit Erziehern und Eltern!

Der neue Elternbeirat (oben, v.l.): Michaela Uffinger (1. Vorsitzende), Marie-Louise Brezansky (2. Vorsitzende), Eva Weichselbaum (Öffentlichkeitsarbeit), Claudia Brandl, (unten) Sergej Diel (Kassierer), Manuela Huber (Schriftführerin) und Tamara Ferencak (Öffentlichkeitsarbeit).



Spenden beim Martinszug gesammelt

E. Weichselbaum/ Das Haus für Kinder St. Andreas und die Johanniter haben bei ihrem St. Martins-Umzug im November Spenden für die Flutopfer auf den Philippinen gesammelt. So wurden die Gesamteinnahmen vom Kürbis-Mango-Chutney ebenso wie die Spenden für Glühwein, Brezen und die Martinsgänse an das Caritas-Gemeinschafts-Hilfekonno überwiesen. Es kam ein Betrag von 1.100,- Euro zusammen. Wir bedanken uns bei allen Eltern, die auf dem St. Martins-Umzug fleißig gespendet haben!



„Aktion Schultüte“



*Die Klasse 1c mit Lehrerin Esther Vollmar.
(Bild: Gemeindebücherei)*

Zu einem Bilderbuchkino lud die Gemeindebücherei Eching alle Mädchen und Jungen der 1. Klassen der Grundschule Eching in Ihre Räume ein und begrüßte sie mit einer kleinen Schultüte. Sie möchte damit den Schülerinnen und Schülern Lust auf das Lesen machen und die Lesefreude zur Familiensache erklären.

Kinder sollen den Umgang mit Büchern von Anfang an als etwas Wertvolles erleben und erkennen, wie spannend und neugierig das Lesen sein kann.

Bücher geben Antworten auf viele Fragen. Gemeinsam mit den Eltern können die Schülerinnen und Schüler auf Entdeckungsreise in die Welt der Bücher begeben. Die Bücherei sieht sich dabei in der Rolle als Partnerin der Schule und der Eltern und möchte unterstützend mitwirken.

In der Schultüte fand jedes Kind eine kleine Überraschung und einen Gutschein für einen kostenlosen Leseausweis. Ebenfalls enthalten war ein Begleitschreiben an die Eltern mit weiteren Informationen zu den Angeboten der Bücherei.

So lange das Lesen noch schwer fällt, bieten Bücher mit vielen Bildern und kurzen, kindgerechten Texten Freude und schnelle Erfolgserlebnisse. Motivierende Bücher für Erstleser mit Bilderschrift oder kurzen, spannungsreichen Geschichten können in der Bücherei kostenlos ausgeliehen werden.

Die Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Eching sind: Mo, Mi, Fr 15-17 Uhr, Di 19-21 Uhr, Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr, jeden ersten Sonntag von 11-12 Uhr.



Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

**Besuchen Sie uns, auf
160 m² Verkaufsfläche
erwartet Sie ein kinder-
freundliches, gut sortiertes Fach-
geschäft mit freundlicher Beratung!**

unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.30 Uhr

**Das bietet nur der Fachhändler vor Ort:
anschauen, mitnehmen, auspacken und spielen!**

„Die Dreigroschenoper“ – So episch war Theater noch nie

Im Rahmen des P-Seminars führen wir, Schüler der Q12, am 23. und 24. Januar 2014 um 19.00 Uhr in der Aula des OMGs „Die Dreigroschenoper“ von Bertolt Brecht und Kurt Weill, ein Meisterwerk des epischen Theaters, auf. Das Stück spielt im Londoner Underground und handelt von der Hochzeit von Mackie Messer, dem meistgesuchten Verbrecher Londons, und Polly Peachum, der Tochter des Bettlerkönigs Jonathan Jeremiah Peachum.

Verbrechen, fetzige Songs, Spaß ... - Alles ist dabei!

Die Karten sind für 2.50 € bei der Weihnachtsserenade und anschließend im Sekretariat des OMGs erhältlich. Alle sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Ihre P-Seminare Deutsch + Musik

Welt-Vorlesetag



Wie im Jahr zuvor besuchten Schülerinnen und Schüler der Imma-Mack – Realschule am Welt-Vorlesetag, 15.11.2013, das Mehrgenerationenhaus/Alten Service Zentrum, um interessierten Senioren und Seniorinnen ihre Lieblingsbücher vorzustellen. (Bild: K.D.Walter)

KIRCHE



evangelische Kirchengemeinde

Soul of Music: Weihnachtskonzert in der Magdalenenkirche

am Sonntag, den 5. Januar 2014, um 16:00 Uhr
Der Gospelchor „Soul of Music“ aus Nandlstadt begeistert mit seinen schwingvollen Rhythmen und lädt zum Mitmachen, Mitklatschen und Mitsingen ein – der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der Taifun-Opfer auf den Philippinen sind herzlich willkommen!

Vortrag: "Denn es ist geld ein ungewis, wackelbar ding" - Martin Luther und der Wucher am Mittwoch, den 8. Januar 2014, um 19:00 Uhr (Pfr Dr. M. Ceglarek)

Die Wirtschaftskrise ist ein Wendepunkt unseres Zeitalters. Vielleicht lassen sich aus der Vergangenheit Denkanstöße gewinnen, wie ein faires Wirtschaftssystem aussehen könnte. An diesem Abend wollen wir gemeinsam auf die Vorstellungen des Reformators Martin Luther blicken. Können wir von ihm lernen, wie wir wirtschaftliche Zusammenbrüche wie im Jahr 2008 verhindern können? Herzliche Einladung zu einem Abend mit Vortrag und Gespräch!

Bitte beachten
Sie unser neues Herbst-/
Winterprogramm unter
www.pension-wirtsberg.de

Wirtsberg
Pension
& Cafe

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

WK Kubetzka
erner

Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Ringstr.7c
Tel. 0 81 33/66 16 · Fax: 0 81 33/99 64 90
E-Mail: werner.kubetzka@web.de

Soul of Music:

Weihnachtskonzert in der Magdalenenkirche



5. Januar
16.00 Uhr

Bibelkreis – Die Bibel kritisch erforschen am Mittwoch, den 15. Januar 2014, um 19:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Bibelkreis für Menschen, die die Bibel einmal aus historischer Sicht lesen möchten und Glaube mit Wissenschaft zusammen sehen wollen. Wir lesen das Evangelium des Markus, teilen unsere Ansichten, diskutieren kritische Fragen, lernen gemeinsam. Ein Abend mit Pfarrer Dr. Manuél Ceglarek im ev. Gemeindezentrum, Danziger Str. 6.

Metzgerei - Imbiss Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für Januar 2014* *Angebote gültig bis 31.01.

Schweinekotelett mager und saftig	1 Kg	4,90 €
Rinderzwerchrippe mit Knochen	1 Kg	4,90 €
Iss-Leicht Lyoner fettreduziert	100 gr	-,99 €
Kalbskäse	100 gr	-,89 €
Aus unserer Käseecke: Leerdamer Schittkäse/NL/45% Fett 100 gr -,99 €		

Allen unseren Kunden wünschen wir einen
guten Start ins Jahr 2014!!

Ich kauf bei meinem Metzger!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

05.01.

Soul of Music:

Konzert in der Magdalenenkirche

Der Gospelchor „Soul of Music“ aus Nandlstadt begeistert mit seinen schwungvollen Rhythmen und lädt zum Mitmachen, Mitklatschen und Mitsingen ein.

Wann: Sonntag, 05.12., 16 Uhr

Wo: Magdalenenkirche

Eintritt frei, Spenden zugunsten der Taifun-Opfer auf den Philippinen

06.01.

Neujahrskonzert

der Gemeinde Eching mit dem Jugendorchester der Musikschule Eching, Solisten: Katrin Masius, Sopran, Markus Zimmermann, Tenor, Edita Gelić, Klavier, Leitung: Georg Straßmann

Wann: Montag, 06.01., 18 Uhr

Wo: Bürgerhaus Eching

17.01..

Klavier-Rezital mit Ewa Kupiec

Als „pure Substanz“ bezeichnet "Fono Forum", Deutschlands führendes Klassik-Magazin, die Pianistin Ewa Kupiec. Die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" schreibt über sie: „Ihr Spiel ist brillant und dennoch unaufdringlich, atmosphärisch dicht und völlig frei von virtuoser Kraftmeierei.“

Ewa Kupiec konzertiert regelmäßig mit den führenden Orchestern und Dirigenten weltweit und ist ein gern gesehener Gast bei den wichtigsten Festivals Europas. Seit Herbst 2011 hat sie eine Professur für Klavier an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover inne.

Auf dem Programm stehen Werke von Enescu, Debussy, Ravel und Lutosławski.

Wann: Freitag, 17.01., Beginn 20 Uhr

Wo: Bürgerhaus Eching

Eintritt: 16,- Euro / erm. 13,- Euro, Abendkassenzuschlag 1,50 Euro

21.01.

Multivision „Südtirol – Dolomiten“ von Hartmut Krintz

Man mische alpenländische und mediterrane Lebensart, stelle die Dolomiten als „schönste Architektur der Welt“ (Le Corbusier) neben palmengesäumten Promenaden, das einsame Leben der Bergbauern neben pulsierende Metropolen wie Bozen oder Meran und die Fülle von Vinschgau und Kalterer See neben Steinskulpturen wie Rosengarten, Sella und Drei Zinnen, drapiere dazu Almen und Burgen, Kunst und Küche, drei Sprachen und einen eigenständigen Menschenschlag und nenne das Ganze statt Paradies bescheiden Südtirol.

Eli und Hartmut Krintz haben sich auf Spurensuche begeben. Zahlreiche mehrmonatige Reisen zu verschiedenen Jahreszeiten führten sie zu Winzern, Apfelzüchtern und Heiligen, in düstere Rüstkammern und heitere Restaurants. Sie lebten auf einer Alm, zogen mit 2000 Schafen über Pässe und Gletscher nach Österreich und querten auf einer mehrwöchigen Wanderung die Dolomiten. Auf diesen Wegen erschloss sich ein „Land im Land“, das trotz seiner wechselvollen Geschichte viel Eigenständigkeit bewahrt hat.

Der professionelle Reisejournalist Hartmut Krintz wurde für die Dia-Multivision „Südtirol – Dolomiten“ mit dem Prädikat "Leicavision" ausgezeichnet, das für herausragende Fotografie und Rhetorik vergeben wird.

Wann: Dienstag, 21.01., Beginn 20 Uhr

Wo: Bürgerhaus Eching

Eintritt: 15,- Euro / erm. 13,- Euro, Abendkassenzuschlag 1,50 Euro

24.01.

Andreas Giebel: Das Rauschen in den Bäumen

Was ist eigentlich los? Lotte hetzt durch den alltäglichen Kleinkram, versucht fieberhaft, alles richtig zu machen. Horst geht in seiner Freizeit schnell auf den Berg, genießt die Aussicht, muss aber dann wieder los. Viona sucht die Tür nach draußen in der inneren Einkehr. Anton vertraut einem kleinen Bildschirm in der Hand sein ganzes Leben an.

Der Plan, glücklich zu sein, liegt jeden Tag neu auf dem Tisch. Aber ständig werden wir unterbrochen, bei irgendwas – manchmal von anderen, meist von uns selbst. Sollen wir uns freuen, dass alles besser wird, oder in Schwermut versinken, weil das gar nicht stimmt? Jeder erklärt, wie es geht, die Besserwisser nehmen zu, die Ratgeber und Heilsbringer lauern an jeder Ecke. Echter Spaß weicht gespielter Freude, aber alle leben gesund und werden 100 Jahre alt. An manchen Tagen erscheint uns die Welt als seelische Krüppelanstalt.

Andreas Giebel erzählt in seinem neuen Programm über sich und uns und andere, die versuchen, sich dieses Kunstwerk Leben zurechtzuschneiden; von der Jagd nach falschen Versprechungen, hohen Erwartungen und der Hoffnung auf die kleinen Momente. Eine höchst vergnügliche Reise in die Welt der Eigenheiten, die das Leben so mit sich bringt.

Wann: Freitag, 24.01., Beginn 20 Uhr

Wo: Bürgerhaus Eching

Eintritt: 18,- Euro / erm. 15,- Euro, Abendkassenzuschlag 1,50 Euro



"Igelfamilie". Die Ausstellung "Abenteuer Kunst" in der vhs-Geschäftsstelle läuft noch bis Anfang Januar.

"Stachelbeeren" von Astrid Winkler. Die Ausstellung "Faszination Farbe" im ASZ läuft bis 31.12.13.



Zukunft gemeinsam gestalten

Ihr Partner – Stadtwerke München

- ▶ Wir sind 100 % kommunal
- ▶ Engagieren uns für Umweltschutz und Erneuerbare Energien
- ▶ Investieren in Versorgung (Strom, Erdgas, Wasser, Fernwärme) und Breitband-Technologie

www.swm.de



Keine gewöhnliche Sprechstunde...

Traudel Mandausch/ ...erwartet den Besucher, wenn er ins Kellertheater des Bürgerhauses Eching kommt, wo ein Theaterstück dieses Namens von Rudolf Grosch auf dem Spielplan steht. Viel gesprochen wird allerdings schon, vor allem durch den Hauptdarsteller, der sich selbst als - wie hieß das Wort noch mal gleich? - „Handlanger“ des großen Maestros, des Handwerkers (des besten und billigsten) vorstellt, desjenigen, der es geschafft hat, unser Bürgerhaus ganz alleine zu sanieren, mit seinen eigenen Händen - vielleicht sollte man sie besser Pranken nennen (die er schließlich für all die schwere Arbeit brauchte) - aber doch wiederum auch mit seinen geschickten Händen, ja einem Händchen, das er auch haben musste, um die vielen, komplizierten Verordnungen zu erfüllen - z.B. dass der Nachhall genau zwei Sekunden dauern muss, nicht mehr und nicht weniger, was er auch geschafft hat, und was sogleich auf der Bühne demonstriert wird - 1,2 und Schluss.

Nun wissen wir endlich, warum es so lange gedauert hat, mit dem Umbau unseres Bürgerhauses und können zufrieden sein. Schade nur, dass der Handwerker gerade in einer so misslichen Lage ist, hintenüber in einem Schubkarren hängend (wohin ihn sein Sturz gebracht hat), woraus er sich, mit seinem kaputten Kreuz - wer hätte da



keines, nach solch einer Herkulestat - nicht mehr erheben kann!

Nun ist da auch niemand, der ihm helfen könnte bzw. wollte, denn sein „Handlanger“ hat neben einer gewissen Bewunderung auch einen rechten Hass auf ihn, der ihn immer so respektlos behandelt hat, wie ein Handwerker eben mit seinem Gehilfen umgeht: „Hej du, bring mir mal den Hammer, aber dalli!“, das bleibt bei ihm, der doch auch ein Mensch ist, nicht ohne Auswirkungen, aber das steht wieder auf einem anderen Blatt, bzw. läuft auf einer anderen Ebene ab, die aber auch nicht unwichtig ist, und die ganze Bandbreite zwischenmenschlicher und persönlicher Schwierigkeiten eines denkenden und fühlenden Menschen offenlegt.

Nicht erst das Auftreten des unter großen Schwierigkeiten französisch lernenden Typs - er bereitet sich damit auf seine nächste Existenz als Pariser vor (die ihm von einer Wahrsagerin vorhergesagt wurde) - bringt auch eine surreale und quasi metaphysische Dimension ins Stück; der „Franzose“ schwadroniert über seinen Traumberuf als ernstliches Versuchskaninchen im Dienst der Wissenschaft, über den als Künstler, die aber immer Schmerzen und Wunden haben - aber kleine Wunden, kleiner Künstler, große Wunden, großer Künstler...

Nebenbei gibt es noch den Typ, der sich erkundigt, ob die Arbeit denn jetzt fertig sei, und der sich dann genüsslich (mit Requisiten aus dem Kostümfundus des Theaters) verkleidet, was für Erheiterung sorgt, wie überhaupt viele leicht dahingeworfene Bemerkungen oft sehr komisch, manchmal auch zweideutig und voller Anspielungen sind, und den ganzen Abend sehr interessant und anregend machen. Und wenn der Held auch am Ende bemerkt, „Ich hab‘ immer Fragen, die kann mir keiner beantworten“, so hilft (nach dem ausgiebigen Applaus) dem Verständnis des Zuschauers der abschließende Zu-

spruch doch sehr auf die Sprünge: „Diejenigen, die nichts gelernt haben, die müssen jetzt aufräumen, die anderen dürfen heimgehen!“. Bis zum nächsten Stück im nächsten Jahr.



(Bilder: T.Mandausch)

Finissage im Bürgerhaus

Dagmar Zillgitt/ Beeindruckende Gitarrenklänge von Gerret Lebuhn begleiteten die Finissage der Künstler Paul Raphael Reindl und Dieter Navratil. Die Ausstellung mit dem Motto „Raumklima“ wurde mit einer Ansprache von Bgm. Josef Riemensberger beendet.

Er bedankte sich bei den beiden Künstlern, die durch ihre Ausstellung die Wiedereröffnungsphase des Bürgerhauses mitgeprägt haben. Die Ausstellung stellte einen wunderbaren Blickfang dar und brachte eine tolle Atmosphäre ins Bürgerhaus. „Nur schade, dass so wenige Bürger den Weg ins Bürgerhaus gefunden haben“, so Riemensberger. „Es ist doch ihr Bürgerhaus“. Angesprochen wurde auch die gute Auslastung des Hauses seit der Wiedereröffnung, obwohl noch kein neuer Wirt für die Gastronomie gefunden werden konnte. „Das Bürgerhaus belebt unsere Gemeinde und strahlt weit über diese hinaus“, beendete der Rathauschef seine Ansprache.



Ausstellungabschluss: (v.l.n.r.) Paul Reindl, Bgm. Josef Riemensberger, Dieter Navratil (Bild: D.Zillgitt)

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

Traumwelten

Überwältigend war der Zuspruch der Echinger anlässlich der Vernissage der Ausstellung „Traumwelten“ im Bürgerhaus. Weit über 100 Besucher erfreuten sich an den unterschiedlichsten Malstilen der 11 beteiligten Künstlerinnen. „Das Thema Traumwelten lud zu vielerlei Interpretationsmöglichkeiten ein“, eröffnete Bgm. Josef Riemensberger seine Laudatio.

Jede Künstlerin hat sich durch ihre eigenen Träume zu den verschiedenen Motiven inspirieren lassen. Wunderbare Landschaftsbilder, angefangen von einer Südseeinsel (Maria Riemensberger) bis hin zu Mallorca (Sybille Obermeier) waren für die Betrachter vielleicht sogar lang ersehnte Urlaubsorte. Auch die gegenstandslose Kunst (Andrea Müller) und in Aquarell gezeigte Stilleben (Siegi Läng) fanden Platz in der Ausstellung. Ein Teil der Ausstellung war der Tierwelt gewidmet, wo man bunten Elefanten (Anna Jensen), einem Ausschnitt aus dem Dschungelbuch (Katrin Egging) und einer Wasserschildkröte (Ilonka Elter) begegnen konnte.

Viel Herz (Emilia Schnitzler) zeigt ein 3-teiliges Bild in Acryl. Sowohl der Blick zum Horizont (Marianne Frege) als auch der zum Paragraphen (Marianne Riemensberger) erreichte die Besucher. Die überraschende Vielfalt der Blumenwelt, die sich in Apfelblüten, Hibiskus, Blumen aus Sri Lanca, gelben Lilien, Tulpen und Mohnblumen (Dagmar Zillgitt) zeigte, regte durchaus zum Träumen an.

Ein kleines Dankeschön überreichte die Leiterin der Rathaus-Malgruppe, Siegi Läng, an die Kinder, die sich rührig um die anwesenden Gäste kümmerten. Außerdem bekamen Marianne Frege und Maria Riemensberger für ihre tatkräftige Unterstützung etwas Selbstgebasteltes geschenkt. „Und nun möchte ich noch im Namen der gesamten Malgruppe unseren Goldstücken Dagmar und Günter Zillgitt eine Anerkennung überreichen. Sie haben für den gelungenen werbetechnischen Auftritt, angefangen von den Einladungskarten und den Bannern bis hin zu den Schildern für die Bilder, alles perfekt gestaltet“, führte Läng aus.

Im Anschluss wurden je ein Bild von Siegi Läng und Maria Riemensberger unter den Besuchern versteigert. Das erste Bild (Siegi Läng), eine Toskana-Landschaft, wurde von Ileana Brandner konventionell ersteigert. Das Landschaftsbild (in Anlehnung an den Hollerner See) von Maria Riemensberger wurde amerikanisch versteigert und ging an Erwin Kuffer. Ein von Familie Hora gestifteter, komplett geschmückter Weihnachtsbaum wurde ebenfalls amerikanisch versteigert. Der neue Besitzer Andreas Filser, war sichtlich glücklich.

Der Gesamterlös der Versteigerungen und Spenden dieses tollen Abends in Höhe von € 1.111, geht an die Kinder der Echinger Partnergemeinde Majs in Ungarn. Die dort vorherrschenden Verhältnisse sind sehr angespannt, wobei hier besonders die Kinder darunter leiden und teilweise hungrig zur Schule kommen. Mit dieser Spende kann diese Not ein wenig gelindert werden. Wer dieses Projekt ebenfalls gerne unterstützen möchte, kann seine Spende an das „Lions Hilfswerk Neufahrn e.V.“ bei der Hypovereinsbank AG, Kto.Nr. 440 333 333 1, BLZ 700 202 70 überweisen. Bitte geben Sie als Verwendungszweck „Spende für Kinder in Majs“ an.



Die Künstlerinnen bei der Vernissage: (v.l.n.r.) Andrea Müller, Marianne Riemensberger, Katrin Egging, Dagmar Zillgitt, Emilia Schnitzler, Siegi Läng, Sybille Obermeier, Anna Jensen, Maria Riemensberger und Marianne Frege (Bild: H.Müller-Saala)

Vernissage ASZ

Dagmar Zillgitt/ Die Malgruppe um Siegi Läng lud zur Vernissage ins ASZ in Eching ein. Das Thema der Ausstellung „Faszination Farbe“ spiegelte sich in der Vielfalt der Werke wieder.

Bgm. Josef Riemensberger eröffnete die Ausstellung und lud die rund 80 Gäste ein, sich an der anschließenden Verlosung rege zu beteiligen. Es wurden 19 Bilder der ausstellenden Künstlerinnen ausgelobt und fanden großes Gefallen. In kürzester Zeit waren alle Lose verkauft und die Werke hatten ihren Besitzer gewechselt.

Der Erlös der Verlosung in Höhe von € 580 kommt unserer Partnergemeinde Majs in Ungarn zugute. Die dort lebenden Kinder sind sehr stark von den momentan vorherrschenden, schlechten Verhältnissen betroffen, so dass sie immer häufiger hungrig in die Schule kommen. Um diesen Missstand zu lindern, wird der gesamte Erlös nach Majs geschickt. Die Kinder, die sich am Abend der Vernissage um die Bewirtung der Gäste gekümmert hatten, beschlossen, ihr eingenommenes Trinkgeld in Höhe von € 27 ebenfalls für diese gute Sache beizusteuern. So können jetzt insgesamt € 607 nach Ungarn überwiesen werden.



Rund 80 kunstinteressierte Besucher waren zur Vernissage ins ASZ Eching gekommen. (Bild: R.Hofmeier)



Bücherei

Am Donnerstag, 16.1. sowie 30.1.2014 findet um 16 Uhr ein Vorlesenachmittag in der Bücherei statt. Kinder im Alter von 5-8 Jahren sind herzlich eingeladen.

In der Zeit von 24.12.2013 -1.1.2014 ist die Bücherei geschlossen. Ab 2.1. sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Am **5.1.2014** ist die Bücherei von 11- 12Uhr zur Sonntagsausleihe geöffnet.

Öffnungszeiten: Mo 15-18Uhr, Di: 19-21Uhr, Mi: 10-12Uhr und 15-18Uhr, Do: 17-19 Uhr, Fr. 15-18 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12Uhr

Tel: 3194618, www.eching.de/buch

Musikschule

Veranstaltungen im Januar 2014

Montag, 6. Januar 14, 18.00 Uhr, Bürgerhaus Eching: Neujahrsempfang der Gemeinde Eching mit dem Jugendorchester der Musikschule Eching Solisten: Katrin Masius, Sopran, Markus Zimmermann, Tenor, Edita Gelić, Klavier
Leitung: Georg Straßmann

Mittwoch, 15. Januar 14, 18.30 Uhr, Manfred-Bernt-Saal: Trainingskonzert für „Jugend musiziert“, Leitung: Edita Gelić



*Ein erfolgreiches und Gesundes
Neues Jahr 2014*

*wünschen wir
unseren Kunden
vielen Dank für Ihr Vertrauen!*

Friseur Madlen
im Goethepark
Kleiststraße 19

**Wir brauchen Verstärkung:
Friseurin und Azubi ab sofort gesucht!**

Telefon: 089 319 18 01
salon@friseur-goethepark.de
www.friseur-goethepark.de

1. Echinger Gesundheitsmesse

Unter Federführung der vhs Eching und mit Unterstützung der Gemeinde Eching findet am 19. Januar 2014 im Bürgerhaus von 10-17 Uhr die 1. Echinger Gesundheitsmesse statt. Die interessierte Bevölkerung erhält umfassende Möglichkeiten, sich über die lokalen Angebote von vhs, Vereinen sowie Gewerbetreibenden und verschiedensten Dienstleistern der Sparten Sport, Medizin und Gesundheit zu informieren. „Sie werden staunen, welch große Auswahl und Bandbreite am Ort in Sachen gesunder Bewegung, Gesundheitsberatung und medizinischer Versorgung geboten wird“ verspricht Geschäftsstellenleiterin Doris Fähr. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

„Abenteuer – Kunst“ - vhs-Ausstellung von Gemälden aus Kinderhand

Schöne bunte Gemälde schmücken über den Jahreswechsel den Wintergarten der Volkshochschule Eching (Roßberger Straße 8). Sie alle stammen von insgesamt sieben Teilnehmerinnen des vhs-Kurses „Abenteuer Kunst – Malen und Gestalten“ unter Leitung von Ischy Kampa.

Natürlich gab es für die Künstler und ihre Familien auch eine veritable Vernissage - „Eine gute Idee“ hieß es übereinstimmend, denn in ihrem kreativen Schaffen stehen Kinder und Jugendliche Erwachsenen in keiner Weise nach. So wird hier die Gelegenheit ergriffen, der Öffentlichkeit zu zeigen, wie farbenfroh und vielfältig ihre Kunstwerke sind.

Das beste Beispiel, das imposanten Gemeinschafts-Gemälde, vor dem sich die Künstlerinnen



bei der Ausstellungseröffnung zusammengestellt haben. Im nächsten Frühjahrs-Semester wollen alle weiterhin bei Ischy Kampa „Malen und Gestalten“. Dies ist nur eines von rund 60 vhs-Angeboten im Fachbereich Familie und junge vhs, in dem eine große Bandbreite von A (wie Airbrush) bis Z (wie Zaubern) zur Auswahl steht. Ein besonderes Augenmerk hat Fachbereichsleiterin Ulrike Wilms auch wieder auf Ferien- und Mehrgenerationen-Kurse gelegt.

Frühjahrssemester 2014

Die Programmhefte für das kommende Frühjahrssemester, welches Anfang März beginnt, liegen in der ersten Januarhälfte für Sie zur Abholung bereit. Auch auf unserer Homepage können Sie sich bereits jetzt über die neuen Angebote informieren; Anmeldungen sind ab sofort möglich. Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:

- persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
- telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)
- Fax 089 31971113
- E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de

Gehen Sie nicht ohne Anmeldung in einen unserer Kurse, da sich seit Redaktionsschluss bereits wieder einiges geändert haben kann und wir Sie darüber nur verständigen können, wenn Sie bei uns angemeldet sind.

In der Zeit vom 23.12.13-06.01.14 finden keine Sprechzeiten statt, unseren Anrufbeantworter und die E-Mails werden wir aber für Sie regelmäßig kontrollieren. Ab 07.01.14 sind wir wieder in vollem Umfang für Sie da.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr.

Abschied und Neubeginn

... heißt es jetzt im vierköpfigen Team der Volkshochschule Eching. Nach 12 Jahren beendet Veronika Lederer ihren Einsatz für die vhs, in der sie für Verwaltung und Buchhaltung verantwortlich war. Ihre Nachfolgerin, die Frau Lederer noch in die entsprechenden Aufgabenfelder eingearbeitet hat, ist Claudia Mateo, die wie ihre Vorgängerin in Eching wohnt.

Bei einer kleinen Feierstunde mit Bürgermeister und vhs-Vorsitzendem Josef Riemensberger, Abteilungsleiterin Elke Hildebrandt, Sachgebietsleiterin Ulla Grabow und den vhs-Kolleginnen wurde Lederer mit Blumen und wertschätzenden Worten herzlich verabschiedet und die „Neue“ ebenso herzlich willkommen geheißen.

Auf dem Foto von links nach rechts: die vhs-Mitarbeiterinnen Ulrike Wilms und Angelika Muth, Veronika Lederer, Leiterin Doris Fähr, Claudia Mateo und vhs-Vorsitzender Josef Riemensberger.



Gesundheit

MACHEN
SIE MIT!

vhs

Veranstalter: vhs Eching mit Unterstützung der Gemeinde

1. ECHINGER
Gesundheitsmesse

AB JETZ
GESUND!

Sie werden staunen, welch große Auswahl und Bandbreite am Ort in Sachen gesunder Bewegung & Produkte, Gesundheitsberatung und medizinischer Versorgung geboten wird. Es erwartet Sie ein buntes Rahmenprogramm für **Groß und Klein**.

19. Januar 2014
von 10:00 - 17:00 Uhr im Bürgerhaus

Freier
Eintritt!



Trister November

Der November ist bisher leider kein toller Monat für unsere Herrenmannschaften. Die 1. Mannschaft bezog beim SV Türk Gücü Ataspor eine völlig verdiente 1:3-Niederlage. Auf dem Kunstrasen in München hatte man gegen den lauf- und spielfreudigen Gastgeber nicht viel entgegenzusetzen. Durch ein Tor des Monats geriet man nach 14 Minuten in Rückstand, als ein 30m-Schuss genau das Kreuzeck zur Führung fand. Das spielte den Türken in die Karten und diese hatten in der Folgezeit einige Möglichkeiten, die aber ungenutzt blieben. Kurz vor der Pause dann schon die Vorentscheidung, als der Gastgeber auf 2:0 erhöhte. Nach einem Freistoß erhöhte Türk Ataspor in der 55. Minute per Kopf auf 3:0. Nach einem 3fach-Wechsel konnte man das Spiel nun ausgeglichen gestalten, aber richtige Tormöglichkeiten blieben auf unserer Seite Mangelware. In der 90. Minute fälschte ein türkischer Abwehrspieler die Flanke von Umberto Nasuti per Kopf zum 3:1 ins eigene Netz, dies war gleichzeitig der Endstand.

Niederlage im letzten Heimspiel

Mit einer 1:2-Niederlage gegen den FC Ergolding ging das letzte Heimspiel der 1. Mannschaft leider verloren. Der Gast war besonders in der ersten Halbzeit spielerisch stärker und kam mit den widrigen äußeren Umständen besser zurecht. Bereits in der 6. Spielminute ging der Gast per Flachschuss mit 1:0 in Führung. Nach einer guten Viertelstunde gab es einen seitlichen Freistoß für uns und Askin Ünlü brachte den Ball in die Mitte, wo ein gegnerischer Abwehrspieler diesen ins eigene Tor zum 1:1-Ausgleich verlängerte. Nur kurze Zeit später wieder ein Ballverlust im Mittelfeld, zwei schnelle Direktpässe der Gäste und der Stürmer, allein vor TW Kozel, umkurvte diesen und

schoß zum 2:1 ins leere Tor ein. Nach dem Wechsel kam unsere Mannschaft zwar besser ins Spiel, aber Torchancen aus dem Spiel heraus waren kaum vorhanden. Nach Traumpass von Fabi Hrgota lief Umberto Nasuti allein auf den TW zu, scheiterte aber am glänzend reagierenden Gästeeperkeeper. In der 62. Minute zeigte der SR dann Onur Misirlioglu nach Foulspiel die rote Karte, eine sehr harte Entscheidung des sonst gut leitenden SR. In Unterzahl wehrte sich unser Team tapfer und gab nie auf und in der Nachspielzeit hatte Janis Hoffmann den Ausgleich auf dem Fuß, schoss aber den Ball aus 8m über das Tor und so blieb es bei der 1:2 Niederlage.

Spielausfall in Ampfing

Das Spiel der 1. Mannschaft in Ampfing fiel aus. Somit tritt die Mannschaft von Janis Hoffmann Ihre verdiente Winterpause an.



Mitglieder-Hauptversammlung SC Eching

Peter Chomse/ Am 27. November fand die Hauptversammlung des SCE (sechstgrößter Sportverein im Landkreis Freising) im Clubhaus an der Tennisanlage statt. Nach der Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden Hr. Wucholt wurde der Rechenschaftsbericht für das letzte Jahr vorgestellt.

Als größter Verein in der Gemeinde Eching steht dieser im besonderen Fokus der Öffentlichkeit. Das bedeutet eine große Verantwortung und Herausforderung, denn neben den

sportlichen Angeboten wird auch dem gesellschaftlichen und sozialen Engagement viel Aufmerksamkeit gewidmet. Schließlich trägt der Verein wesentlich zur Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität in Eching bei.

Kontinuierlich konnte der Verein die Mitgliederzuwächse der letzten Jahre fortsetzen. Aktuell sind dies 1376 Mitglieder (ohne Doppelmitgliedschaften), welche in 11 Abteilungen ihren sportlichen Aktivitäten sehr erfolgreich nachgehen. Besonders stolz kann der SCE auf seine Kinder- und Jugendarbeit sein. Immerhin sind 43 % der Mitglieder Kinder und Jugendliche.

Auch nach 43 Jahren steht der SCE gut, solide und zukunftsorientiert da. Dieses stabile Fundament ist der Verdienst aller Mitglieder, der vielen ehrenamtlichen Helfer, der gesellschaftlichen und kommunalen Rahmenbedingungen und der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Besondere Anstrengungen waren notwendig um die sich zuspitzende finanzielle Situation, bedingt durch reduzierte Zuschüsse und steigende Hallenkosten, zu entschärfen. In Zusammenarbeit mit den Entscheidungsgremien der Gemeinde ist es gelungen, die Probleme zu lösen und für alle Sei-



Petershausen
Eching
Fahrenzhausen
Reichertshausen



GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.



Ihre Profis für Gesundheit und Wohlbefinden.

Unsere Leistungen auf einen Blick

- ✓ Erstklassige Beratung durch Ihren persönlichen Ansprechpartner.
- ✓ Apothekenlieferdienst mit vielen Vorteilen.
- ✓ Top Service und gute Preise.
- ✓ Durch den starken Filialverbund halten wir ständig bis zu 60.000 Artikelpackungen für Sie bereit.
- ✓ Beratung für Ihre Gesundheit bei Auslandsreisen in alle Länder.
- ✓ Beschaffung von internationalen Arzneimitteln.
- ✓ Wir garantieren Arzneimittelsicherheit für Ihren persönlichen Schutz.
- ✓ Ausbildungsbetriebe für Pharmazeutische Berufe (PKA, PTA und Apotheker).
- ✓ Ihr persönliches Kundenkonto mit vielen Vorteilen.
- ✓ Schnelle und zuverlässige Lieferfähigkeit.
- ✓ 24-Stunden-Medikamenten-Abholtesor mit eigenem PIN
- ✓ Großes Kosmetik- und Wellness Sortiment.
- ✓ Individuelle Verblisterung und Versorgung von Seniorenheimen.
- ✓ Breite Auswahl an homöopathischen Arzneimitteln und Spagyrik
- ✓ Fachpartner für Orthopädie und Hilfsmittel.
- ✓ TÜV Süd zertifiziertes Apothekenunternehmen.

Götz-Apotheke
Filiale Eching
Apotheker Robert Götz e.K.
Filialleitung Herr Wolfgang Betz
Untere Hauptstraße 5
85386 Eching
Tel.: 089 / 319 21 19

Öffnungszeiten
Mo, Do 08.30 - 13.00 Uhr + 14.00 - 20.00 Uhr
Di, Mi, Fr 08.30 - 13.00 Uhr + 14.00 - 18.30 Uhr
Sa 09.00 - 13.00 Uhr

www.goetz-apotheke.de

Wir freuen uns auf Sie!



Robert Götz (Apotheker)



Wolfgang Betz (Apotheker)



Dr. Elfriede Sonnenbichler (Apothekerin)



Galina Suttor (PTA)



Anke Züge (PTA)



Erika Weber (PKA)



Gabriele Harlt (PKA)

ten einvernehmliche Lösungen und Kompromisse zu schaffen. Weiterhin trägt das selbständige, verantwortungsbewusste Agieren der einzelnen Abteilungen in sportlicher und finanzieller Hinsicht des SCE maßgeblich zum Wohlergehen des Vereins bei.

Zum Abschluss des Rechenschaftsbericht dankte Hr. Wucholt allen Abteilungen ganz herzlich für die großartigen Leistungen.

In einer kurzen Ansprache bedankte sich der Bürgermeister, Herr Riemensberger, beim SCE für seine hervorragenden Leistungen als wichtiger Bestandteil im Gemeindeleben von Eching und wünschte viel Erfolg für die Zukunft.

Im weiteren Verlauf wurde der „alte“ Vorstand entlastet und es folgte die Wahl des neuen Vorstand. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zu-

sammen (siehe Bild, hinten v.l.): Michael Schneider - Kontrollrat; Franz Giljum – Internetreferent; Andreas Hauptvogel – 2.Vorstand; Volker Wucholt – 1.Vorstand; Kurt Töldte – Kontrollrat; (vorne v.l.) Brigitte Schneider – Kontrollrätin; Ulrike Denzel – Bestandsreferentin; Carola Hübner-Giljum – Schriftführerin; Martina Knorr – Finanzreferentin.

Zum feierlichen Abschluss wurden viele langjährige und verdiente Jubilare des SCE ausgezeichnet.

Sollte jetzt Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft als Sportler oder ehrenamtlicher Mitarbeiter des SCE geweckt sein, finden Sie alle wichtigen Informationen und Ansprechpartner auf der Internetseite des SCE unter folgenden Link: www.sceching.de. (Bild: P.Chomse)



Abteilung Volleyball

Eching rockt die Liga.

Am 3. Spieltag der Volleyball-Damen standen sich im ersten Spiel der Gastgeber SC Eching und der MTV Pfaffenhofen gegenüber. Das Echinger Team um ihren Kapitän Melanie Specht fand anfangs nie richtig ins Spiel und musste somit die ersten beiden Sätze ohne große Gegenwehr an den MTV abgeben, welche die fehlende Angriffsstärke und den fehlenden Teamgeist aus den letzten Spielen gnadenlos ausnutzen.

Mit einigen taktischen Veränderungen durch den Ersatz-Trainer Alexander Hatzl ging man nun in den 3. Satz. Bis zur Mitte dieses Satzes sah es so aus, also ob auch diese Änderungen Pfaffenhofen nicht davon abhalten sollten, den 3. Satz und somit das Spiel zu gewinnen. Ab dem Spielstand von 15:10 für Pfaffenhofen wendete sich das Blatt, das Spiel der Echinger Damen wirkte konzentrierter, mehr Leidenschaft war im Spiel und somit ging der dritte Satz an das Team aus Eching.

Im 4. Satz wollten die Pfaffenhofener Mannschaft den Sieg nun mit Gewalt erringen, doch sie hatten nicht mit der jetzt endlich auch sichtbaren spielerischen Klasse der Echinger gerechnet, die in den ersten Sätzen so sehr vermisst wurde. Die Damen des SCE zeigten sich nun selbstbewusst, stark und ehrgeizig und konnten nach hartem Kampf zum 2:2 ausgleichen.

Es folgte der finale Satz. Beide Mannschaften mobilisierten ihre letzten Kräfte und schenkten sich nichts. Am Ende zeigte der SCE, warum man bisher in der Liga ungeschlagen war, und packte das Maximum an spielerischer Klasse und Siegeswillen aus, so dass es mit 15:13 zu einem knappen, aber verdienten Sieg reichte.

Im 2. Spiel des Tages traf man nun auf den MTV Ingolstadt, einen taktisch gut eingestellten Gegner. Die Echinger Damen fingen wieder leicht unkonzentriert an, was vielleicht auf das kräftezehrende 1. Spiel zurückzuführen war. Wieder rannte man einem Rückstand hinterher und verlor den ersten Satz. Erst durch eine rege und emotionale Ansprache von Co-Trainer Alexander Hatzl fand langsam die Konzentration wieder ins Echinger Spiel zurück und so brachte die Variabilität der Angriffe durch die super aufgelegte Sofie Hoffmann auf der Position 3 und über Monika Klötzig über die Position 4 den Satzausgleich. Spielfreude und Einsatz bestimmten wieder das

Abteilung Turnen & Fitness

Der SC Eching Abtlg. Turnen & Fitness (Leibesübungen) bietet an:

Anfängerkurs Stepaerobic im Januar und Februar, Mittwochs, 19-20 h, Sporthalle Danziger Str. 4 – linke Halle

Stepaerobic ist ein dynamisches Fitnessstraining in der Gruppe mit rhythmischen Bewegungen zu motivierender Musik. Die Grundelemente sind hauptsächlich (aerobe) Ausdauer und Koordination. Die in einer Choreografie zusammengestellten Übungen, die von unserer Übungsleiterin Andrea Bechtel vorgeführt werden, sind eine Mischung aus klassischer Gymnastik und Tanz.



Jazz Modern Dance jetzt auch mit Erfolgen bei den Jüngsten

Auch die jüngsten Jazz Modern Dance-Tänzerinnen des SC Eching, die innerhalb der Leistungsturngruppe der Abteilung Turnen & Fitness (Leibesübungen) trainieren, können nun erste Erfolge vorweisen. Am 22. September 2013 fand in Mörfelden-Walldorf der Deutschland Cup statt. Hier belegte unsere Formation „Little People“ in der „Small Group“-Kategorie einen hervorragenden 4. Platz unter den zehn teilnehmenden Tanzformationen. Die Freude bei Trainerin Natalya Menzel war entsprechend groß. Es blieb nicht der einzige Erfolg für die an diesem Wochenende: ihre Schützlinge Angelina Coppola gewann den Solo-Wettkampf, Maya Simonov wurde Vierte. Zusammen kamen sie in der Duo-Wertung auf Platz 2.



Stundenplan Turnhalle Danziger Straße 4

	Zwergelturnen	Turnen Grundschulkinder					
MO	16:00-17:00 (3-5 Jahre) «« linke Halle	17:00-18:00 (7-10 Jahre) rechte Halle >>>	Anmeldung bitte in der entsprechenden Stunde beim Übungsleiter				
DI	Leistungsturnen Mädchen 16:00-19:00 (7-14 Jahre) «« linke Halle	Aerobic 19:00-20:00 (Erwachsene) «« linke Halle					
MI	Vater-Mutter-Kind 15:30-17:30 (2-3 Jahre) «« linke Halle	Step-Aerobic 19:00-20:00 (Erwachsene) «« linke Halle	ZUMBA® 20:00-21:00 (Jugendl. & Erw.) «« linke Halle	Turnen Vorschulkinder 16:00-17:00 (5-6 Jahre) rechte Halle >>>	Rückenschule 18:00-19:00 (Erwachsene) rechte Halle >>>	Qi Gong 19:00-20:00 (Erwachsene) rechte Halle >>>	Power-Yoga 19:00-21:00 (Erwachsene) im Keller der Schule
DO	Leistungsturnen Mädchen 16:30-19:00 (7-14 Jahre) «« linke Halle	Fit durchs Jahr 20:00-22:00 (Erwachsene) «« linke Halle	Geräteturnen Buben&Mädchen 15:30-17:00 (ab 5 Jahre) «« linke Halle	ZUMBA® 17:00-18:00 (ab 12 Jahre) rechte Halle >>>	Mini Trampolin 18:00-19:00 (ab 12 Jahre) rechte Halle >>>	Bodyfit 20:00-21:00 (Erwachsene) rechte Halle >>>	
FR	Geräteturnen Mädchen 15:00-17:00 (ab 6 Jahre) «« linke Halle						

Sport Club Eching e.V.
Abteilung Turnen & Fitness



Weitere Informationen unter: www.sceching.de

Verantwortlich: Arnold Stanitzok, stv. Abteilungsleiter Turnen & Fitness [Mail: arnold.sce@bayern-mail.de]

Spiel. Im folgenden 3. Satz stand die Abwehr der Ingolstädter stark und kompakt, was die Echinger trotz guter Angriffe immer mehr verzweifeln ließ. Sie verloren ihren Rhythmus und somit ging der dritte Satz an Ingolstadt.

Im 4. Satz musste der SCE nun gewinnen, um sich die Chance auf den Sieg zu wahren. Wieder wurden in der Pause Fehler analysiert und Lösungen gefunden und so startete man mit wiedererstarktem Selbstbewusstsein in den 4. Satz. Starke Angriffe von Monika Klötzig und Sofie Hoffmann und eine gute Abwehrarbeit brachten den Echinger Damen den Sieg im 4. Satz.

Jetzt stand es 2:2 und die Damen gingen selbstbewusst in den letzten Satz. Nach einer Führung von 13:9 konnten sie jedoch aufgrund mangelnder Konzentration und leichtsinnigen Fehlern im Block und der Abwehr die entscheidenden 2 Punkte nicht machen und bauten damit den MTV auf. Beim Satzstand von 13:13 im 5. Satz kam es zu zwei sehr langen Ballwechseln. Und wieder brachten sie keine Entscheidung. Es steht 14:14. Der SCE mobilisierte die letzten Kräfte, die Stimmung, der Willen und die Einsatzbereitschaft erreichten ihren Höhepunkt, was letztendlich den Ausschlag für den Sieg im 5. Satz mit 16:14 gab. Dies war der 6. Sieg im 6. Spiel.



Abteilung Handball

Kleine Helden der Abteilung Handball des SCE

Auch dieses Jahr haben sich die Mini- und E-Jugend-Mannschaften personell verändert. Die „Oldies“ der Minis wurden Pfingsten 2013 an die E-Jugend weitergereicht, während der Jahrgang 2002 Abschied von der E-Jugend nehmen musste. Leider kann der SC Eching diese Saison keine männliche D-Jugend stellen, deshalb dürfen die alten Hasen trotzdem noch das Training der E-Jugend besuchen, auch wenn sie zumindest dieses Jahr im Spielbetrieb aussetzen müssen.

Bei den Minis wurde mit vielen neuen und ein paar verbliebenen Gesichtern wieder mit den Pflichtfächern der Handballschule begonnen. Pas-

sen, Fangen, Tippen und sich den Ball fair erkämpfen fiel dem Großteil der Mannschaft nicht schwer. Auch die Regeln und Schiedsrichterzeichen wurden, wie man bei den ersten Turnieren beobachten konnte, verstanden.

Das Team freut sich immer über Nachwuchs, egal ob männlich oder weiblich (die Mädchen sind leider immer in Unterzahl und hoffen auf weibliche Unterstützung), der auch während der Saison zu ihnen stoßen kann. Training ist immer montags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der Dietersheimerstraße.

Nachdem letzte Saison die Anzahl der E-Jugendspieler sehr mau ausfiel, freute man sich auf die zahlreichen Neuen. Diese fanden sich schnell in der Mannschaft zurecht und hatten auch keine Probleme mit der Umstellung, endlich auf das große Feld zu spielen. Durch spielerische Übungen und Wettkämpfe schloss man an die bei den Minis erlernten Fertigkeiten an und meisterte so alle Turniere der Hinrunde. Auch die E-Jugend ist immer offen für neue Spieler, die das Team gerne montags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und mittwochs von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr besuchen können.

Gemeinsam schaffen wir mehr – dieses Motto verinnerlichen schon die Kleinen der Abteilung Handball, denn dieser Mannschaftssport lebt davon, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Termine der Abteilung Handball bis zur nächsten Ausgabe (auch zu lesen auf www.handball-in-eching.de):

So. 12.01.2014 11.00Uhr – w. D-Jugend Heim – TSV Schleißheim

12.30Uhr – m. C2-Jugend Heim – ASV Dachau

14.00Uhr – w. A-Jugend Heim – DJK Ingolstadt

16.00Uhr – Herren Heim – VfL Waldkraiburg

18.00Uhr – Damen Heim – TSV Schleißheim

Sa. 18.01.2014 12.15Uhr – w. A-Jugend Auswärts – VfL Waldkraiburg

So. 19.01.2014 09.30Uhr – m. C2-Jugend Auswärts – HSG Isar-Mitte II

14.00Uhr – m. C1-Jugend Heim – TSV Erding

18.00Uhr – Damen Heim – SSG Metten

So. 26.01.2014 10.00Uhr – w. A-Jugend Heim – MBB SG Manching

14.00Uhr – Damen Auswärts – SVW Burghausen

16.00Uhr – m. C1-Jugend Auswärts – JSG Schwabkirchen

18.00Uhr – Herren Auswärts – SVW Burghausen II

Sa. 01.02.2014 12.30Uhr – w. D-Jugend Heim – DJK Rohrbach

14.00Uhr – m. C1-Jugend Heim – SC Eching II

16.00Uhr – Herren Heim – TV Passau

18.00Uhr – Damen Heim – TV Landau



09.01. (Do) Jahreshauptversammlung, Beginn: 20.00 Uhr, Gaststätte Maisberger, Neufahrn. Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

26.01. (So) Großer Aufacker, 1542m - Ammergauer Alpen. Eine Winterwanderung mit überraschend schönen Ausblicken. Gehzeit ca. 4 Std. Abfahrt 08:30 Uhr, Bhf Neufahrn. Info bei: Manfred Kohl, Tel. 08165-64208.

Echinger Paten informieren sich

G.Fiedler/ Um auf alle Berufseinstiegs-Fragen gut gerüstet zu sein, haben sechs Echinger Schulpaten den Ausbildungsstandort Pfaffenhofen der Firma E.ON besucht. Auf Initiative des Paten Jo Theisen, der den Besuch bei E.ON initiierte, waren neben Frau Dr. Schmidtchen die Patin Frau Degel sowie die Paten Rau, Frenzel und der Berichterstatter dabei. Erfreulicherweise informierte sich auch der Mittelschullehrer Herr Bach (7. Klasse) über die verschiedenen Ausbildungsangebote der Firma, um seinen Schülern direkt berichten zu können.

Einer der ehemaligen Patenschüler ist bereits in Pfaffenhofen und macht nach seiner Schulzeit eine Ausbildung zum Elektrotechniker. Die Freude des Schülers, die Ausbildung dort machen zu dürfen, hat die Echinger Schulpaten in der Meinung bestärkt, diese Ausbildungsmöglichkeit bei ihren Schützlingen besonders hervorzuheben. Vor allem auch deshalb, weil der weibliche E.ON-Personalvorstand Margit Haupt-Koopmann in einer Rede betonte: „Auch Menschen, denen eine formale Qualifikation fehlt, können große Talente haben und für Unternehmen sehr wertvolle Mitarbeiter werden. Ich freue mich, dass mit E.ON ein großes Unternehmen den Mut zeigt, hier eine Vorreiter-Rolle zu übernehmen und als Vorbild für andere dient.“

Nicht immer läuft in der Schulausbildung bei den Patenschülern alles reibungslos, deshalb ist dieses Angebot ein besonderes. Und nachdem in der Echinger Mittelschule ja auch Schülerinnen betreut werden, ist es wichtig zu betonen, dass all jene, die glauben, Technik sei nur etwas für harte Kerle, erkennen sollten, dass mittlerweile jeder fünfte Azubi in diesem Bereich weiblich ist. Bei den in Pfaffenhofen gelehrteten Berufen sind Industriemechaniker ebenso wie Elektrotechniker für Gebäude- und Betriebstechnik vertreten. Selbst ein duales Studium für regenerative Energien bietet die Firma an, so der Ausbildungsleiter Herr Brockel bei seinen einleitenden Worten. Nach einer kurzen Einführung in den Ausbildungsplatz Pfaffenhofen und den Gesamtkonzern führte der Vortragende Echings Schulpaten durch die Gebäude und Außenanlagen: Von den Ausbildungsplätzen zum Industriedesigner bis hin zu einer gemauerten Ziegelwand in einer Garage (!) – „Man muss ja auch lernen, Schlitz für Elektroleitungen zu schlagen“ - bis hin zu jungen Damen, die Fräsmaschinen ebenso locker handha-

Wir wünschen ein gesundes und glückliches Neues Jahr

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN

HAUSTECHNIK

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

HAUSTECHNIK

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner
 Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn
 Telefon 08165 / 635 725

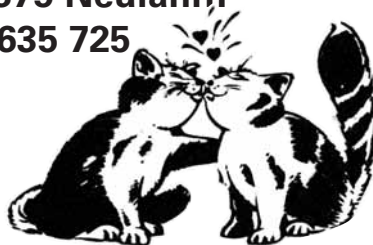
Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 9.00 - 12.00

Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00

Do. 17.00 - 20.00

Hausbesuche - Röntgen - Labor





Ein sehr interessanter Besuch, der einerseits den Paten die vielfältigen Ausbildungschancen von Schülern aufzeigte, und andererseits die Begleitung bereits im Beruf stehender ehemaliger Patenschüler ermöglichte. Ein weites Feld, das sich für Schüler zu erkunden lohnte, wenn man denn nach der neunten Klasse einen Beruf ergreifen will.

Echinger Turner ganz vorne mit dabei



L.Weilbach/ Die Vereinsmeisterschaft des SV Lohhof Turnen, die am 26. Oktober in der Sporthalle der Therese-Giehse Realschule stattfand, präsentierte sich nach 2-jähriger Pause wieder einmal als großartiges Turnfest. Vor großer Zuschauerkulisse stellten sich über 100 Aktive einem Vergleichswettkampf im Turnen und auf dem Rhönrad.

Bei den 8-9-jährigen sicherte sich der Echinger Alexander Weilbach den 1. Platz im Geräteturnen. Er turnte sauber an den 6 Olympischen Geräten, Reck, Barren, Seitpferd, Boden, Ringe und Sprung, leistete sich keinen Patzer und wurde mit über 4 Punkten Vorsprung Vereinsmeister in der E-Jugend (männlich). Kai Wicher, ebenfalls aus Eching, erturnte sich in C-Jugend den 4. Platz. Bei den Mädchen lieferte Rebecca Specht aus Hollern einen hervorragenden Wettkampf ab und wurde Vizemeisterin in Jugend-A.

Bei einem abschließenden Schauturnen zogen die besten Turner des Vereins in der Kür alle Register ihres Könnens und konnten das Publikum ausnahmslos begeistern.

ben wie junge Männer Schweißbrenner zu bedienen wissen. Auf die Herstellung von „Edelschrott“ (hochwertige Lehrlingsarbeiten, die nach Erstellung keine Verwendung mehr finden) verzichtet man in Pfaffenhofen leichten Herzens. Deshalb arbeiten die Auszubildenden auch an hochwertigen Elektroanlagen, die nach der Herstellung vermarktet werden.



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Monat	Niederschlagsmenge (Itr.)	Hoch/Tief (Goethebrunnen)
Nov. 2013	64,5 Itr.	H 2,51/462,56 T 2,60/462,47

Liebe grundhochwassergeschädigte und nicht vom Grundhochwasser betroffenen Bürger Echings, die größte Niederschlagsmenge fiel am 9. November: 11 Itr. Der Grundwasser-Höchststand war am 1. November, der Grundwasser-Tiefststand am 30. November.

Die von der Autobahndirektion Südbayern angeforderten Pläne, die den aktuellen Stand der Grabensituation zwischen der Leipziger Straße und dem Durchlass unter der A 92 darstellen, sind noch nicht komplett bei uns eingetroffen. Diese Pläne benötigen wir, um prüfen zu können, ob die neu eingesetzten Rohre an den Übergängen zum dahinter errichteten Wirtschaftsweg in der richtigen Höhe eingebaut wurden.

Gleichfalls wollen wir prüfen, inwieweit das notwendige Gefälle zwischen Leipziger Straße und A 92 eingehalten wurde, weil hierdurch erst ein konstanter Wasserabfluss gewährleistet wird.

JHV Burschenverein Eching – Manhart im Amt bestätigt

Dagmar Zillgitt/ Die diesjährige JHV des Burschenvereins Eching wurde vom 1. Vorstand Sebastian Manhart eröffnet. Er begrüßte 25 Mitglieder und ließ zuerst die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres Revue passieren. Er berichtete über die Teilnahme am Christkindlmarkt sowie auch am Folgewochenende. Die Weihnachtsfeier wurde zum letzten Mal in „Michels Bar“ durchgeführt. Hervorzuheben sei die große Beteiligung und die gute Stimmung an diesem Abend, dessen Höhepunkt der Besuch des Nikolaus war.

Der letztjährige Fasching gestaltete sich eher schwierig, da die Bereitschaft der Bürger, bis ins Industriegebiet zum „Ball der bösen Buben“ zu fahren, weiter abgenommen hatte. Auch der zur Verfügung gestellte Shuttle Service konnte diese Einstellung nicht ändern. Deshalb ist es besonders wichtig für den kommenden Burschenball, der 2014 wieder im Bürgerhaus Eching stattfinden wird, schon jetzt Werbung zu machen. Manhart erinnerte an den Faschingswagen, der besonders hohe Aufbauten hatte und unter dem Motto „Großbaustelle Eching“ in Günzenhausen beim großen Umzug auffuhr.

Das Ostermobrenna stand am Karsamstag auf dem Programm. Bedingt durch schlechtes Wetter war die Resonanz in der Bevölkerung nicht so

Für Sie:

Fachmännische Beratung in allen Vermietungs- und Verkaufsangelegenheiten.

Für unsere Kunden suchen wir:

Wohnungen, Häuser und Grundstücke zu mieten oder zu kaufen.

KARL KNOLL

Immobilien
Danziger Str. 2
85386 Eching
Tel. 089/319 2496 · Fax 089/319 47 99



...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

Bauträger

Danziger Str. 15
85386 Eching

Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de



Der Vorstand (v.l.n.r.) Raphael Halfar (2. Vorstand), Sebastian Manhart (1. Vorstand), Florian Schönigen (3. Vorstand), dahinter Markus Huber (1. Kassier), Andreas Dolzer (2. Kassier) und Christian Göring (Schriftführer). (Bild: D.Zillgitt)

stark wie in den Vorjahren. Belohnt wurden die Burschen zum 1. Mai und dem Aufstellen des Maibaumes mit herrlichem Wetter und vielen gut gelaunten Besuchern. Hier wurden auch zum ersten Mal die neu angeschafften Schilder für den Baum präsentiert. Wie die Jahre zuvor konnte die Maibaumwache im Scherer-Hof (Josef und Elisabeth Pflügler) durchgeführt werden. Der Maibaum wurde von Bekim Kramer gestiftet.

Abschließend berichtete Manhart von den Besuchen diverser Fahnenweihen, einer Einladung in Weihenstephan und einem Wiesen-Besuch in der Ochsenbraterei. Großen Dank sprach Manhart an Fam. Pflügler und Fam. Steininger und sein Vorstandsteam aus. Für die Neugestaltung der Homepage und die dazu gemachten Bilder dankte er Dagmar und Günter Zillgitt. Der Kassenbericht fand keinerlei Beanstandungen und so konnte die Vorstandschaft anschließend einstimmig entlastet werden.

Höhepunkt des Abends waren die Neuwahlen. Sebastian Manhart wurde in seinem Amt einstimmig bestätigt. Neu an seiner Seite stehen nun Raphael Halfar (2. Vorstand) und Florian Schönigen (3. Vorstand). Die beiden Kassiere Markus Huber und Andreas Dolzer sowie Christian Göring (Schriftführer) und Florian Schulz (EDV-Beauftragter) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Eine kurze Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen, wie z. B. der Stand am Christkindlmarkt, die Weihnachtsfeier, der Ball der bösen Buben und die Gestaltung des Faschingswagens schlossen den Abend ab.

Kommunikation geschult



Keine Kommunikationsprobleme gibt es seit dem letzten Wochenende bei 14 Helfern des Bayerischen Roten Kreuzes aus dem Kreisverband Freising. In der Rettungswache Eching fand der Grundlehrgang „Information und Kommunikaton“ der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben statt. In 16 Unterrichtseinheiten wurde die junge Truppe im Umgang mit Sprechfunkgeräten geschult. Lehrgangsinhalte waren unter anderem gesetzliche und physikalische Grundlagen sowie Datenschutz, Verschwiegenheitspflicht und Digitalfunk.

Auf dem Bild zu sehen hinten links: Romano Hauf, Robert Fink, Tamara Effenberg, Lennart von Fritsch, Florian Kugler, Matthias Meier, Corinna Huber, Martin Eppler, von vorne links: Alexander Hartmann, Benedikt Herzog, Katharina Wildgruber, Michaela Holzner, Katharina Reuschel, Christine Frey und Ausbilder Uli Ebner. (Bild: BRK)

Erfolgsbilanz Entwicklungshilfe

Auf die Unterstützung von Trinkwasserversorgung und Bildung hat sich der Echinger Arbeitskreis Entwicklungshilfe spezialisiert – und das mit anhaltendem Erfolg. Neun neue Brunnen auf Madagaskar allein im vergangenen Jahr bilanzierte der wiedergewählte Vorsitzende Joachim Enßlin bei der Hauptversammlung im Huberwirt. Stattliche 20 000 Euro an Spenden hat der Verein im Vorjahr aequi-



Im Arbeitskreis engagiert (v. li.): Daniela Pflügler, Norbert und Helmgard Lichtenfeld, Dieter Wagner, Josef Gerber, Franz Nadler, Joachim Enßlin, Heinz Mühlberger, Hans-Jürgen Jäkel, Erhard Engelhardt, Ulrike Wilms.

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 25 Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- ISDN / T-DSL
- SKY-Händler
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching

Telefon 089/3 19 59 56 · E-Mail: m.illenseher@freenet.de

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW
Eching - Tel. 089/319 63 62



Gartenanlagen, Terrassen,
Wege, Teichbiotope,
Wasserspiele, Sichtschutz,
Holzzäune, Spaliere,
Pergolen, Trockenmauern,
Gehölzschnitt, Gartenpflege

Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de

riert und das Bundesministeriums für Technische Zusammenarbeit und Entwicklung hat mit Zuschüssen faktisch jeden Spenden-Euro vervierfacht. Als herausragend würdigte Enßlin das Schulprojekt der Grundschule Nelkenstraße, den „Run for Help“, mit dem 5000 Euro erlöst wurden. An einer neu errichteten Trinkwasserstelle in der Gemeinde Isalo auf Madagaskar prangt jetzt eine Plakette: „Dieser Brunnen wurde gestiftet von der Grundschule Nelkenstraße, Eching, Deutschland“. Mittlerweile 28 Brunnen hat der Verein jetzt in der Region errichtet. Auch die Verbesserung der Trinkwasserversorgung in der Internatsschule Tumaini in Tansania wurde vorangebracht. Zudem wurde unter schwierigen geologischen Verhältnissen zwei Tiefbrunnen in der Gemeinde Beahitse gebohrt, die mit sechs Zapfstellen insgesamt fünf Dörfer versorgen, in der Gemeinde Mariarano wurden vier Latrinen gebaut, um die hygienischen Verhältnisse weiter zu verbessern und der Wallfahrtsort Andranoraikitra erhielt ein funktionierendes Wasserverteilungsnetz. 2014 sollen weitere Brunnen unterstützt werden sowie zwei überwiegend in Eigenleistung zu errichtende Schulgebäude in Mariarano. Der Arbeitskreis zählt 151 Mitglieder. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurde der Vorstand bestätigt mit: Vorsitzender Joachim Enßlin, Stellvertreter Josef Gerber, Kassier Dieter Wagner, Schriftführerin Daniela Pflügler, Beisitzer Norbert Lichtenfeld, Heinz Mühlberger, Franz Nadler, Ulrike Wilms, Beiräte Erhardt Engelhardt, Hans-Jürgen Jäkel, Gerd Kremer, Helmgard Lichtenfeld, Hanta Sauerer und Horst Thewald.



Weihnachtsfeier des Kleingartenvereins Eching

In festlich geschmückter Atmosphäre fand am 06.12.2013 die Weihnachtsfeier des Kleingartenvereins Eching im SC Eching Tennisheim statt. 42 Gartenfreunde sowie unser 1. Bürgermeister Herr Josef Riemensberger wurden vom 1. Vorstand Manfred Pollnau herzlich begrüßt. Wie bereits im Vorjahr sorgten Oskar Kaiser, Franz Wieselsberger und Monika Freinberger mit ein paar Liedern für die musikalische Unterma- lung. Karl-Heinz Damnik las in seiner bekannten sympathisch-bayerischen Art Geschichten vor, denen jeder aufmerksam zuhörte. Zahlreiche Päckchen wurden zu unserer Wichtelaktion in den Grabbelsack gelegt. Für den Einen oder Anderen war der gezogene „Wichtel“ ja wirklich ein voller Erfolg! Zum Abschluss wünschte Manfred Pollnau allen Anwesenden eine frohe Adventszeit und fried- volle Weihnachten. Gemeinsam gesungene Weih- nachtslieder rundeten den gemütlichen Abend ab. Wer wollte, konnte in diesem Jahr einen selbst- gebastelten Weihnachtsmann von Sigi Freinber- ger mit nach Hause nehmen.



Und jetzt noch eine Terminvormerkung:

Bereits auf diesem Wege laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, 24. Januar 2014, ein. Einladung erhält je- des Mitglied noch per Post.

Zugübung der FF Eching mit dem BRK Eching

J.Göring/ Die Ausarbeitung und der Aufbau der Übung erfolgten durch die Zugführer Robert Gö- ring und Florian Lugauer. Sie hatten sich folgen- den Einsatzauftrag für die Kräfte von Feuerwehr und BRK überlegt. Im Übungsszenario wurde im Bauhof der Gemeinde Eching ein schwerer Ver- kehrsunfall auf einer Straße nachgestellt. Hierbei kam ein mit drei Personen besetzter PKW ins Schleudern und geriet in den Gegenverkehr. Der PKW krachte frontal in einen mit einem Fahrer besetzten Sprinter, welcher auf der Motorhaube seitlich zum liegen kam. Die Insassen beider Fahrzeuge wurden beim Unfall eingeklemmt. Es erfolgte der Alarm für einen Zug der Feuerwehr Eching und das BRK.

Beim Eintreffen der Feuerwehrkräfte wurde die Einsatzstelle erkundet und zunächst die Versor- gung der real mit schweren Verletzungen ge- schminkten Personen übernommen. Aufgrund der vier eingeklemmten Personen wurde ein weiterer Zug zur Unterstützung der Einsatzkräfte angefor- dert, da zusätzlich auf der Ladefläche des Sprinters auch noch Gefahrgut, bestehend aus Es- sigsäure und Ammoniak, festgestellt wurde.

Neben Absicherung und Ausleuchtung der Un- fallstelle bestand als weitere Herausforderung die Bestimmung der aktuellen Windrichtung, welche die Einsatzkräfte vor den Dämpfen der Chemika- lie schützen sollte. Dies musste der Einsatzleiter prüfen, um ggf. eine andere Aufstellfläche zu wählen und ob sich bereits ein explosives Gem- isch gebildet hatte, bevor mit der Rettung der verletzten Personen begonnen werden konnte. Zwischenzeitlich traf dann auch das BRK Eching mit seinen Kräften ein und versorgte die bereits von der Feuerwehr bewusstlos gerettete Fahrerin des PKW.

Da bei den beiden noch im PKW befindlichen Personen schwere Rückenverletzungen vermutet wurden, mussten die Kräfte das Fahrzeugdach komplett entfernen, damit die Rettung mittels Spi- neboard erfolgen konnte. Nach erfolgreicher Ret- tung der eingeklemmten Personen konnte ein mit leichten Chemikalienschutzanzügen ausgerüstete Trupp mit der Bergung der Chemikalien begin- nen. Es wurde festgestellt, dass kein Gefahrgut ausgetreten war und somit konnten die Gebinde in ein Bergefass für den Abtransport verbracht werden.



Der Abend klang mit einer kurzen Nachbespre- chung im Feuerwehrhaus Eching aus, wo sich Kommandant Maidl mit der Abarbeitung des Ein- satzes zufrieden zeigte und allen Kräften für die gute Zusammenarbeit dankte. Die Kräfte von BRK Eching und Feuerwehr stellten fest, dass diese gemeinsame Übung wieder interessante An- satzpunkte für weitere Übungsthemen gebracht hat. Bereits am folgenden Abend gab es wieder den Ernstfall und die Leitstelle Erding alarmierte die beiden Organisationen auf die A9, wo nach ei- nem Verkehrsunfall zwischen Eching und Kreuz Neufahrn mehrere Personen eingeklemmt gemel- det wurden. Nach einigen Minuten stellte sich he- raus, dass sich die Einsatzstelle ca. 300 Meter vor der Ausfahrt Eching in Richtung Nürnberg be- fand. Somit befand sich die Einsatzstelle im Ge- biet der Feuerwehr Garching, welche dann von der Leitstelle zusätzlich alarmiert wurde. Durch die falsche Alarmierung verging leider viel Zeit, bis die eingeklemmten Personen professionelle Hilfe erhalten konnten.

Es zeigt sich, dass eine möglichst präzise Ortsan- gabe und die Bildung der Rettungsgasse wichtige Faktoren zur Abarbeitung der Einsätze für die Hilfsorganisationen sind.



GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice

Ihr persönlicher

AUTO SERVICE PARTNER

A

S

P

SICHER UNTERWEGS

in Ihrer Nähe.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eching,

im November hatte sich der Gemeinderat mit der Haushaltsberatung für 2014 und der Finanzplanung für die Jahre 2015 bis 2017 umfassend beschäftigt und in der Gemeinderatssitzung am 19.11.2013 den Haushalt beschlossen. Es liegt damit der Verwaltung rechtzeitig zu Beginn des neuen Jahres bereits der Haushaltsrahmen vor und alle Bereiche und Maßnahmen können ohne Verzögerung weiterarbeiten.

Geprägt ist dieser Haushalt für 2014 und die folgende Finanzplanung 2015 bis 2017 von den bereits laufenden Großmaßnahmen wie die Erweiterung des Feuerwehrhauses in der Waagstraße und den neuen Kinderbetreuungseinrichtungen in der Unteren Hauptstraße und in Dietersheim. In der Finanzplanung sind auch erhebliche Summen für die Sanierung des Rathauses mit der Tiefgarage, die Umfahrung für Dietersheim und für die Feuerwehrfahrzeughalle in Günzenhausen vorgesehen. Mit Summen von 34,4 Mio. Euro im Verwaltungshaushalt und 9,0 Mio. Euro im Vermögenshaushalt sind diese Maßnahmen auf einer soliden Grundlage durchfinanziert.

Wichtig und erwähnenswert ist auch, dass trotz dieser Großmaßnahmen von ca. 25 Mio. Euro für 2014 keine neuen Darlehen erforderlich sind. Eine jährliche Reduzierung der Schulden von derzeit ca. 16,4 Mio um jährlich ca. 1,4 Mio. Euro ist in den Folgejahren vorgesehen, um die Belastung für die nachfolgende Generation erträglich zu halten. Dies bedeutet aber gleichzeitig, dass der jährliche Kapitaldienst knapp 2 Mio. Euro erreicht und über einen längeren Zeitraum im Haushalt zu erwirtschaften ist.

Unsere hohen finanziellen „Bestandslasten“ aus Pflichtausgaben und freiwilligen Leistungen müssen auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zu bewältigen sein. Weitere Pflichtaufgaben wie die Betriebskosten in der Kleinkinderbetreuung kommen dann mit den neuen Einrichtungen in der Unteren Hauptstraße in Eching und in Dietersheim auf die Gemeinde zu und sind vernünftig im Haushalt unterzubringen.

Oberstes Ziel der Gemeinde in der Finanzstruktur muss vorrangig die dauerhafte Leistungsfähigkeit und der Abbau der Schulden bleiben. Vernünftiges Bewirtschaften aller

Pflichtaufgaben und freiwilligen Leistungen sowie ein angemessener Standard bei Maßnahmen und Projekten ist weiterhin bei jeder Entscheidung zu beachten.

Wichtig bleibt für uns auch zukünftig ein vernünftiger, vertrauensvoller und sparsamer Umgang mit den Steuergeldern unserer Bürger und Unternehmer, damit auch zukünftig alle anstehenden wichtigen Aufgaben der Gemeinde zur Zufriedenheit aller durchgeführt werden können und die Gemeinde Eching weiterhin sehr lebenswert bleibt.

Die CSU-Fraktion im Gemeinderat und der CSU-Ortsverband wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit und Glück sowie alles Gute im neuen Jahr.

Herzliche Grüße

Ihr Georg Bartl, CSU-Fraktionssprecher,

Ihr Thomas Kellerbauer, CSU-Ortsvorsitzender

SPD

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein wahrlich ereignisreiches Jahr liegt nun hinter uns. Was hat es uns als Echinger Bürger gebracht und wie ist es beruflich und privat gelaufen. Jeder zieht in diesen Tagen seine persönliche Bilanz. Als Sozialdemokratische Partei haben wir ebenfalls Auf und Abs durchlebt. Und es gibt auch bei den Mitgliedern und Anhängern des Ortsvereins unterschiedliche Schlussbewertungen, was das Gesamtjahr angeht. Schließlich gab es 2013 in Bayern eine Landtagswahl, es gab eine Bundestagswahl mit Koalitionsverhandlungen und Mitgliederbefragung. Einige werden mit dem Ergebnis zufrieden sein, andere nicht.

Und nun steht ein neues Jahr an in unserer immer komplexer werdenden Welt. Es fällt allen von uns immer schwerer, sämtliche Geschehnisse und Entwicklungen in Tageszeitung und Nachrichtensendungen zu beobachten, richtig einzuordnen und am Ende auch persönlich zu bewerten. Hier könnten viele Beispiele genannt werden: Wie ist es möglich, dass Deutschland wirtschaftlich weit besser als viele andere Länder dasteht, gleichzeitig aber das Armutsrisiko kontinuierlich steigt und gar die Lebenserwartung in bestimmten Bevölkerungsgruppen sinkt? Wie verhält es sich, dass uns NATO-Partner bespitzeln und die Frage nach einem Stopp der Verhandlungen zu einer Freihandelszone zwischen der EU und den USA gar nicht

gestellt wird? Und was haben solche Dinge mit jedem einzelnen von uns in Eching zu tun?

Ein einfaches Beispiel zeigt, welche Zusammenhänge gesehen werden könnten oder auch nicht: Vor wenigen Wochen kam in einem Radiomagazin ein Kurzbericht zur dramatischen Zunahme von Einbruchdelikten im Großraum München. Als ein Kriminalist nach der Ursache dafür gefragt wurde, antwortete der Experte mit dem Argument, dass es ja in dieser Jahreszeit früher dunkel wird. Aber vielleicht gibt es doch andere Gründe für einen zwanzigprozentigen Anstieg von Diebstählen; vielleicht liegt es doch daran, dass die Schere zwischen Arm und Reich weiter auseinander geht. Als SPD werden wir uns solchen Fragen stellen und versuchen Einfluss zu nehmen; auf Gemeindeebene mit Ihrem Mandat und auf überregionaler Ebene in den politischen Gremien, die uns zu Verfügung stehen.

Das Jahr 2014 bringt natürlich auch wieder Wahlen mit sich: Gemeinde, Kreis und Europa. So wie jeder einzelne sich am Jahresbeginn viel vornimmt, so tun es auch wir Sozialdemokraten: Wir haben im Herbst begonnen, für uns ein Leitbild zu entwickeln. Dieses soll für die nächsten Jahre uns leiten und Ihnen die Möglichkeit geben, uns daran zu messen. In diesem Leitbild – das können wir allen Bürgern in Eching versprechen – wird in erster Linie unser Engagement für eine bürgerfreundliche Kommunalpolitik und einen lebenswerten Heimatort im Mittelpunkt stehen. Wir werden uns weiterhin sachorientiert mit den Themen auseinandersetzen, die uns alle in Eching und seinen Ortsteilen umtreibt. Und wir werden dafür kämpfen, dass jeder in Eching gerne in Eching lebt. Hierzu gehört auch die vielfältigen Mitgestaltungsmöglichkeiten in den kommunalen Einrichtungen, in den Vereinen und in der Politik. So bleibt uns am Ende des Jahres, herzlich Danke zu sagen an alle, die sich in Eching politisch und ehrenamtlich engagiert haben. Bitte behalten Sie Ihr Bemühen auch im Jahr 2014 aufrecht.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein gesundes und friedliches neues Jahr 2014.

FDP

Liebe Echinger Bürger,

auf dem Außerordentlichen Parteitag der FDP in Berlin wählten die Delegierten einen neuen Vorstand: Christian Lindner als Vorsitzenden, Wolfgang Kubicki, 1. Stellvertreter, und Nicola Beer, Generalsekretärin. Diesem neuen Vorstand traue ich zu, dass er die FDP wieder zum Liberalismus führt und nicht im „alten Trott“ weitermacht, wie unter Philipp Rösler, der „alten Garde“. Unter „altem Trott“ verstehe ich die Unbelehrbarkeit der „al-

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Friedhelm Kassner

Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel. 08165/ 98314 · Fax 08165/ 98316
kassner@tux.friedhelm-kassner.de
Internet: www.friedhelm-kassner.de





ten Garde", die mehr an der Erhaltung ihrer Positionen denn die Zielsetzung der FDP dachten. Die es z.B. normal fanden, einen Dirk Niebel zum Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zu ernennen, der kurz davor noch dafür plädierte, dieses Ministerium abzuschaffen. Nun einig es zur Ortspolitik. Die **Kommunalwahl 2014** und die damit verbundene Listenaufstellungen. Alle Parteien und Wähler-Vereinigungen sind bemüht, Kandidaten zu finden und der Öffentlichkeit vorzustellen. Auch die FDP Eching sucht Bürgerinnen und Bürger, die wir als Kandidaten auf unserer Liste den Bürgern Echings als Bewerber für den Gemeinderat 2014-2020 vorstellen wollen. Wir suchen aber keine Bürger, die der Meinung sind, dass nur die Partei zu sagen hat, was gut und schlecht ist; die den Sozialismus auf ihre Fahne geschrieben haben; die, weil sie sich frei fühlen, keiner Partei angehören wollen; die den "gläsernen Staat" wollen, sofern es nicht ihre eigene Privatsphäre betrifft; die sich umweltbewusst darstellen, sofern es nicht ihr eigenes Umfeld betrifft; welche die Wechselbeziehung zwischen den Lebewesen und der Umwelt in den Vordergrund stellen, last but not least suchen wir keine Bürger, denen man es nie recht machen kann, d.h. denen es an Demokratie- und Verständnis für die Gemeinschaft fehlt. Die FDP Eching sucht Bürger, für die das Wort "liberal" bedeutet, dass dem Einzelnen wenig Einschränkungen auferlegt werden. Für welche die Selbstverantwortung des Individuum in politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Hinsicht im Vordergrund stehen und welche die freie Entfaltung der Persönlichkeit anstreben, d.h. staatliche Eingriffe auf ein Minimum beschränkt wissen wollen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger Echings, wenn sie auch der Meinung sind, dass im Gemeinderat mehr liberales Gedankengut vertreten sein sollte, rufen sie mich an und bewerben sie sich für einen Listenplatz zur Kommunalwahl 2014. **Meine Telefonnummer 3191331.**

Die FDP Eching wünscht allen Echinger Bürgerinnen und Bürgern eine fröhliche Weihnachtszeit und eine positiven Jahreswechsel.

Heinz Müller-Saala

CLEANING DUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGSGESCHÄFT

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettsabscheidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen



Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

BÜRGER FÜR ECHING

Schulden und Kosten: Die Gemeinde Eching ist hochverschuldet. Der aktuelle Schuldenstand von 17 Mio € kann auch in nächster Zukunft nicht annähernd durch Rücklagen gedeckt werden. Maßgeblich haben auch die erheblichen Budgetüberschreitungen verschiedener Bauprojekte in der Gemeinde diese Negativentwicklung vorangetrieben.

Schule Danziger Straße: Im Jahr 2009 wurden uns in der Bürgerversammlung 6,5 Mio. € geschätzte Gesamtkosten für Schule und Turnhalle genannt. Diese Baukosten und die daraus zu erwartenden Planungskosten hätten sowohl für die ausführenden Firmen als auch für die Planer eine europaweite Ausschreibung erforderlich gemacht. Dazu wurde in der Öffentlichkeit nie etwas bekannt gegeben.

geschätzt: 6,5 Mio - gekostet: 9,1 Mio = Kostensteigerung: 40 %

Feuerwehrhaus: Nach dem Architektenwechsel wurden die ursprünglich veranschlagten Baukosten von 3,8 Mio. auf 4,3 Mio. € erhöht. Am Ende waren es noch wesentlich mehr.

geschätzt: 3,8 Mio. - gekostet: 5,8 Mio. = Kostensteigerung: 53 %

Kindertagesstätte Dietersheim: Für insgesamt 6 Gruppen (3 x Kindergarten, 2 x Kinderkrippe, 1 x Hort) wurden im Jahr 2011 4,1 Mio. € angesetzt. geschätzt: 4,1 Mio - gekostet: 5,2 Mio = Kostensteigerung: 27 %

Bürgerhaus: Anfang 2011 wurden Kosten für die Brandschutzsanierung in Höhe von 1,2 Mio. genannt. Auf welcher Basis wurden diese gänzlich unhaltbaren Zahlen damals kalkuliert? Nach der Kostenschätzung der Architekten waren es im Juli 2011 bereits 3,6 Mio. €. Dazugekommen sind umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die anscheinend nicht frühzeitig und fachgerecht analysiert wurden.

geschätzt: 3,6 Mio - gekostet: 4,9 Mio. = Kostensteigerung: 36 %

Kindertagesstätte Untere Hauptstraße

5 Gruppen (3 x Kinderkrippe, 2 x Hort)
geschätzt: 3,4 Mio - gekostet: 4,9 Mio. = Kostensteigerung: 44 %

Rathaus: Für die energetische Sanierung und die anstehenden Modernisierungsarbeiten beim Rathaus sind 5,5 Mio € genannt worden. Gibt es dazu schon Entwurfsplanungen die einer Kostenschätzung zu Grunde gelegt werden können? Stehen diese gesamten Ausgaben dann noch im Verhältnis zu dem zu erwartenden Ergebnis einer möglichen Kompromisslösung bei einem überalterten

Gebäude? Wäre ein Neubau nicht die wirtschaftlichere Lösung?

Kindertagesstätte Eching-West: Die geplante Betreuungseinrichtung wird momentan auf 5,5 Mio. € geschätzt. Was ist die Grundlage für die genannte Zahl? Wer hat geplant, kalkuliert und gerechnet?

Es kann nicht angehen, dass durchschnittliche Budgetüberschreitungen einzelner Bauprojekte von 40 % die Regel sind. Kein Privatmann kann sich eine solche Kostenexplosion leisten. Werden die Projekte vorher so wenig analysiert und die Aufgabenstellung so wenig präzisiert, dass Fachleute nicht zuverlässig kalkulieren können? Wir wollen uns dafür einsetzen, dass es diese enormen Baukostenüberschreitungen nicht mehr gibt.

Unterstützerunterschriften: Wir treten zur Gemeinderatswahl 2014 an. **Hierzu benötigen wir 180 Unterstützerunterschriften, welche bis zum 03.02.2014 im Rathaus zu den gewohnten Öffnungszeiten abgegeben werden können.** Wir bitten Sie herzlich um Ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen allen Gesundheit und Zufriedenheit im Neuen Jahr.

Sylvia Jung, Irena Hirschmann, Michaela Holzer im Namen der Bürger für Eching

ECHINGER MITTE

Grüß Gott liebe Echinger und Echingerinnen.

Im Vorfeld der kommenden Gemeinderatswahlen und der damit eng verbundenen Neugründung der ECHINGER MITTE darf ich mich Ihnen heute als Schriftführerin und Vorstandsmitglied dieser neuen politischen Gruppierung vorstellen.

Seit über 20 Jahren lebe ich nun schon in unserem Ort. Zunächst mehr zufällig hier gelandet, konnten mein Mann und ich durch das Echinger Modell und ein Erbpachtgrundstück schon früh unser Zuhause bauen. Eine Möglichkeit, für die wir dankbar waren und sind. Eine reelle Chance, in Eching nicht nur ein Heim, sondern auch Heimat zu finden, scheint mir auch für die Zukunft außerordentlich wichtig.

Nach dem Abitur habe ich zunächst eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau gemacht, später Wirtschaftspädagogik studiert, währenddessen mit meinem Mann zwei tolle Söhne bekommen und bin nun verbeamtete Lehrerin an der Staatlichen Wirtschaftsschule München für wirtschaftliche Fächer und ev. Religion.

Neuerdings bin ich auch manchmal mit dem Hund meines Sohnes und dessen Freundin in Eching un-

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

terwegs. Warum gibt es bei uns eigentlich nicht wie in anderen Gemeinden Hundekoteimer oder einen umzäunten Freilauf? Ich fände das gut und auch die Nicht-Hundebesitzer würden sicherlich davon profitieren. Vielleicht gelingt es mir, die Echinger Hundebesitzer zu mobilisieren und gemeinschaftlich ein solches Projekt anzustoßen.

Ansonsten bin ich ein Familienmensch, lese gern, reise viel, meist mit Wohnwagen oder Wohnmobil, umher und versuche mich den Verantwortungen, die mir im Leben so begegnen, zu stellen. Im Moment habe ich das Gefühl, dass es viele neue Ideen und Menschen braucht, damit Eching als Heimatort auch in Zukunft attraktiv für Einheimische und Neuankömmlinge bleibt. Daher unterstütze ich Bertram Böhm und die ECHINGER MITTE in ihrem Bemühen, neuen Wind, mehr Transparenz und mehr Mitbestimmung in den Gemeinderat zu bringen. Haben Sie nicht auch die eine oder andere gute Idee für Eching? Oftmals verbessern auch kleine Ideen das Miteinander wesentlich. Machen Sie doch einfach bei uns mit. Mich würde es freuen. :-)

Ihre Barbara (Bärbel) Stoll

PS: Die nächste Mitgliederversammlung der Echinger Mitte findet am 17. Januar 2014, 20:00 Uhr, im Huberwirt statt. Wir wünschen allen Echingerinnen und Echingern einen guten Rutsch ins neue Jahr! Viel Erfolg und vor allen Dingen Gesundheit.

Der Vorstand mit Barbara Stoll, Gerhard Fichtl, Uwe Tischer und Bertram Böhm
www.echinger-mitte.de

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerinnen und Echinger, ich weiß nicht, ob es Ihnen geht wie mir – das Jahr ist um, kaum dass es begonnen hat. Und doch hat sich vieles getan in diesem Jahr, natürlich auch im politischen Leben. Unter anderem hat sich der Ortsverein Eching der GRÜNEN gegründet und bereitet sich auf die Gemeinderatswahl im nächsten Jahr vor.

Die Zeit bis Weihnachten bedeutet für mich Stress im Beruf und privat. Danach hoffe ich ein wenig zur Besinnung kommen zu können um das Neue Jahr entspannt zu beginnen.

Ich wünsche Ihnen und mir schöne und ruhige Tage und einen guten Start ins Jahr 2014!

Axel Reiß



DIETERSHEIM

St.Martinsumzug Dietersheim



I.Heitmann/ Am 11.11.2013 fand in Dietersheim der St.Martinsumzug statt. Gestartet wurde in der Kirche mit einem gemeinsamen Gottesdienst der Kindergartenkinder und Eltern. Von den Vorschulkindern wurde die St. Martins-Geschichte nachgespielt und vom Gesang aller Kinder untermalt. Anschließend versammelten sich alle vor dem Kindergarten „Löwenzahn“ und folgten dem Pferd mit dem heiligen St.Martin durch die Straßen von Dietersheim. Zahlreiche Dietersheimer schlossen sich dem leuchtenden Zug an.

Ausklängen ließ man das Fest im Garten des Kindergartens bei einem gemütlichen Lagerfeuer, Würstelsammeln, Glühwein, Kinderpunsch und selbstgebackenen Martinsgänsen.

Kindergartenteam und Elternbeirat möchten sich herzlich bei allen Helfern und Beteiligten bedanken, u.a. der Feuerwehr Dietersheim, Pferd und Reiter, Musik und allen Eltern, die gebacken und mitgeholfen haben.

Die Jüngsten sind am aktivsten

Irene Nadler/ Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des SV Dietersheim war Abteilungsleiter Georg Frank ganz zufrieden mit dem Tennisjahr. Besonders aktiv waren heuer die Jüngsten der Abteilung, wie er in Vertretung der Jugendleiter Stefanie und Matthias Donaubauber berichtete. 37 Kinder nahmen am

Training, geleitet von Alex Mademan, teil und beim Ferientennis im August waren 32 Kinder im Training mit Cornelia Fütterer, Tim Rebenschütz und Matthias Donaubauber. Im Wintertraining spielten 3 Gruppen in Garching in der Halle.

Bei den Erwachsenen gab es eine große Beteiligung am Arbeitsdienst, bei den Turnieren sah es nicht ganz so gut aus, trotzdem hatten alle Teilnehmer viel Spaß beim Schleiferturnier und den Tennis-Open, der Ladies-Day fiel leider wegen schlechtem Wetter aus.

Derzeit sind 140 Erwachsene, Kinder und Jugendliche in der Abteilung. Für das nächste Jahr ist am 4.April der Arbeitsdienst vorgesehen, bei schlechtem Wetter eine Woche später. Der Ladies-Day soll schon im Frühjahr stattfinden, es ist im Mai wieder ein Tennis-Open für alle Interessierten vorgesehen und im Juni findet das Schleiferturnier statt. Die genauen Termine sind auf der Homepage des SV-Dietersheim gelistet (www.sv-dietersheim.de).

Für das nächste Jahr wünscht sich der Technische Leiter Hermann Schennach mehr Arbeitsdienstleistungen nicht nur zu Anfang der Saison, sondern gut verteilt über die gesamte Tennisspielzeit.



Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85375 NEUFAHRN
Mobil 0178-4980534 · Fax 08165-8030511
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de



Sanitär



Heizung



Solar



Heizungsmodernisierung

Badsanierung

Wartungs,- & Stördienst

Qualität aus Meisterhand



24h NOTDIENST
0178-4980534



Unter den vielen hübschen Adventgestecken konnte jeder für seinen Geschmack etwas finden. (Bilder: I.Nadler)



Wie bei jedem Christkindlmarkt in Dietersheim haben auch heuer die Ministranten wieder ein Krippenspiel in einem Stall neben Ochs und Esel und Schafen aufgeführt.

Benefizkonzert mit der a-cappella-Band „Viva Voce“

A.Fischer/ Am 27.11.2013 fand im Bürgersaal in Dietersheim ein von der Freiwilligen Feuerwehr Dietersheim und vielen freiwilligen Helfern organisiertes Benefizkonzert für den vierjährigen Lukas Rosenbaum, den Sohn eines ehemaligen Vereinsmitglieds des SV Dietersheim, statt. Die a-cappella-Band „Viva Voce“, die bereits vor ein paar Jahren einmal in Dietersheim und auch in Eching gastierte, erklärte sich kurzerhand bereit, sich in den Dienst der guten Sache zu stellen. Ca. 100 Gäste folgten dem Ruf, um einen entspannten und unterhaltsamen Abend zu verbringen und gleichzeitig etwas Gutes zu tun.

Ein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen und tatkräftigen Helfern, „Viva Voce“ sowie allen Konzertbesuchern, die durch ihren Beitrag gezeigt haben, dass auch in dieser schnelllebigen und rastlosen Zeit Hilfe und Anteilnahme keine Fremdwörter sind, getreu dem Motto Erich Kästners: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Der Erlös des Konzerts wird nun gemeinsam mit den sonst erfolgten Spenden an die Familie Rosenbaum weitergereicht in der Hoffnung, dass dies zumindest die finanzielle Belastung der jungen Familie etwas lindern kann. Wer sich über die Benefizaktion oder aber die Geschichte des kleinen Lukas informieren will, kann dies unter www.facebook.com/GetOnBoard-ForLukasRosenbaum tun.

Irene Nadler/ Viele Besucher kamen bei kaltem Wetter, aber strahlendem Sonnenschein zum Dietersheimer Christkindlmarkt. In den hübsch herausgeputzten Standln wurden neben kulinarischen Delikatessen auch Adventgestecke, Schmuck, Seifen, Mützen, bunte Vogelhäuschen, Kerzen und kleine Bastelsachen angeboten – und die berühmten „Dietersheimer Schafe“ (siehe Bericht). Für die musikalische Umrahmung sorgten der Kinderchor und der Posaunenchor der Musikschule und das Bläserorchester St. Andreas. Die Dietersheimer Kindergartenkinder unterhielten mit kleinen Weisen die vielen Besucher.

Robert Thies und seine beiden Unterstützerinnen Barbara Sattich und Christa Feichtner hatten mit Hilfe der Dietersheimer Vereine sich um die Organisation gekümmert. Für die Kleinen gab es auch wieder das Kasperltheater und der Nikolaus verteilte seine Gaben in der Dämmerung an die Kinder. Mit einem Krippenspiel neben einem kleinen Ochs, einem Esel und Schafen beendeten die Ministranten das offizielle Programm am Abend. Dass auch danach an den Ständen noch fleißig eingekauft werden konnte, war selbstverständlich. Auch der Glühwein, die Bratwürste, die Gulaschsuppe im Brotwecken oder die süßen Waffeln waren in den kalten, trockenen Abendstunden bei vorweihnachtlicher Stimmung sehr gefragt.

Schafe zum Verlieben

Irene Nadler/ Putzig schauten sie aus, die Schafe und die Esel, die auf Strohballen stehend die Besucher des Dietersheimer Christkindlmarktes begrüßten. Die „Dietersheimer Schafe“ sind ja schon zum Markenzeichen geworden. Viele Leute kommen aus Nah und Fern, um solch ein drolliges Tier zu ergattern.

Reine Handarbeit sind diese Tiere. Es gibt sie schon fast so lange wie den Dietersheimer Christkindlmarkt, der 1979 zum erstmalig veranstaltet wurde. Hilde Maier erzählte, dass die Anregung aus einer Bastelzeitschrift kam und in einer Bastelgemeinschaft mit Lotte Schwentner, Resi Reindl und einigen anderen Dietersheimerinnen haben sie diese Schafe nachgebaut. Dass sie gleich ein Renner geworden sind, haben sie gar nicht richtig glauben können und 2001 gab es die unglaubliche Zahl von 36 Schafen.

Viele dieser Tiere haben weite Reisen gemacht – bis nach Amerika und nach Norwegen wurden einige davon verschickt und vielleicht sogar noch weiter. Seit einigen Jahren hat die Herde Zuwachs von Eseln bekommen. Auch heuer fanden die Schafe und Eseln ihre Käufer, die sich immer wieder in die putzigen Tiere verlieben.

(Bild: I.Nadler)



GÜNZENHAUSEN

Gemeinsam in die Zukunft



Bürgerforum GOD e.V.

Entsorgung der Christbäume

Das Bürgerforum GOD wird am Samstag, 11.01.2014, wieder die Christbäume der Ortsteile Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen einsammeln. Die Bäume sollten möglichst schon am Vorabend am Straßenrand liegen.

Dorfbühne Günzenhausen, wie aus dem Leben

Karl-Heinz Damnik/ Eine große Sonntagszeitung schrieb am 25.11. über ein Paar, das 81 Jahre verheiratet ist: „Das einzig Ansteckende im Leben sollte das Lachen sein“. Dies hat sich die Dorfbühne Günzenhausen bei seinem 20. Theaterstück zum Thema gemacht: Ulla Klings „Sei doch net so dumm“, eine wahre Begebenheit in drei Akten. Ein Stück, für das keine Reklame gemacht werden musste, alle Vorstellungen waren total ausverkauft. An jedem Platz lag für die Zu-



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51



schauer ein winziges Schokoladentäfelchen, als kleines Dankeschön für 20 Jahre Theatertreue. Opa Zangerl (Michael Leutner spielt den Opa so, dass man sich wiedererkennen kann, und zwar so perfekt, dass selbst seine Mitspielerin nicht aus dem Lachen herauskam) hat in seinem kleinen Häuschen schon etwas Probleme mit der Alleinversorgung und seine drei Kinder wollen ihn ins Heim stecken oder wenigstens eine Haushälterin anstellen. Hans, sein Sohn (Stefan Schuhbauer), nicht so durchsetzungskräftig seiner Ehefrau gegenüber, setzt eine Annonce auf, damit der Opa schlussendlich selbst entscheiden kann. Seine Frau, die Lydia (Diana Unger, mit dem bösen Blick und absolut kampfbereit), will ihn unbedingt ins Heim bringen, man habe schon ein schönes, billiges gefunden wo man nicht soviel zuzahlen bräuchte. Sein lediger Sohn Ludwig (Martin Langenegger) steht zu seinem Vater und will nur sein Bestes und möchte einen schönen Lebensabend für seinen Vater. Tochter Gerda (Daniela Zigl drum), in Scheidung lebend, bräuchte schon etwas Geld und versucht, für sich und ihre Tochter Lena (Lena Unger) möglichst viel aus der Sache herauszuholen.



Aber Opa Zangerl wehrt sich energisch, doch die Bewerberinnen wird er sich ansehen. Zuerst Lilo (Alexandra Romer), eine dralle, arbeits-scheue junge Frau, könnte dem Opa schon passen, macht Zangerl ganz wuschig und er möchte sie unbedingt behalten. Dann Fatima (Gabi Wildgruber, da müssen türkische Wurzeln drin sein), sie beutet den Opa richtig aus. Zum Schluss kommt Irma Kragler (Uschi Schriccker), hat den Opa sofort voll im Griff; sie ist die gütige, gefühlvolle Witwe, aber den Opa sofort durchschauend.

Als er zu sehr streitet, will sie ihn verlassen. Ein Schwächeanfall des Opas, den der Viehdoktor (Harald Guggenberger) mit einer großen Aufbauspritze behandelt, bringt ihn wieder auf Vordermann und seine Irma zurück. Dann das Happy End: Opa Zangerl und Irma werden heira-ten. Alle sind etwas verblüfft, aber total zufrieden.

Viel Arbeit hatte Irmi Maurus mit der Maske, immerhin macht es ei-nige Arbeit, junge Menschen auf alt zu trimmen. Leutner soll (nach ei-gener Aussage) mein Bild in der Garderobe haben und wird danach geschminkt! Regie übernahm ein Anonymus, da Stammregisseur Hu-bert Tegel sein „Sabbatjahr“ einlegte. Also ehrlich, toll wars!

Verein zur Erhaltung der Schloßkapelle St. Georg in Ottenburg

Heinz Müller-Saala/ Auch dieses Jahr konnte der Nikolaus wieder viele Kinder aus Günzen-hausen, Ottenburg. Deutenhausen und Eching mit ihren Eltern und Großeltern am Nikolausabend an der Schlosskapelle Ottenburg begrüßen und die Geschenke, zusammen mit mahnenden, aber auch aufmunternden Worten, verteilen.

Auf dem Weg zur Schloßkapelle war erstmalig ein Standl - von Martin Lachner jun. und Christa und Heinz Rugullies - errichtet worden, an dem die großen und kleinen Besucher auf dem Weg zum Nikolaus einen Glühwein, für die kleinen ohne und für die großen mit Alkohol zu sich nehmen konnten. Auch Frau Holle spielte mit, denn am Nachmittag gab es viel Schnee, dass der Weg zur Schlosskapelle schneebedeckt war. Für die stimmungsvolle musikalische Begleitung sorgten Katharina Hechenberger, Lisa Hepting und Mi-chaela Lehner.



Der Nikolaus (Franz Bauer) bei der Übergabe der Nikolausgeschenke an die Kinder. (Bild: H.Müller-Saala)

ECHING AKTUELL

Die Gemeinde ehrt langjährige Mitarbeiter



v.l.: Erster Bürgermeister Josef Riemensberger, Bernhard Labermeier, Sonja Feichtner, Susanne Schwarz, Christine Müller, Elke Hildebrandt, Peter Becker, Reinhard Oberauer (Bild: Gemeinde)

Im Rahmen der Personalweihnachtsfeier hat die Gemeinde 11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren Einsatz und deren Treue geehrt. Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich bei ihren Beschäftigten für ihr Engagement, sowie die lang-jährige, gute und vertrauensvolle Mitarbeit.

Mitarbeit für die Gemeinde Eching: 10 Jahre: Fr. Christine Müller, 20 Jahre Fr. Sonja Feichtner, Hr. Johann Bartl, Hr. Reinhard Oberauer, 30 Jahre: Fr. Elke Hildebrandt
Für die Beschäftigungszeiten im öffentlichen Dienst: 25 Jahre: Fr. Angela Huber, Fr. Susanne Schwarz, Hr. Bernhard Labermeier, Hr. Peter Becker, Hr. Wolfgang Wittek, 40 Jahre: Hr. Robert Jung

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching -Dietersheim

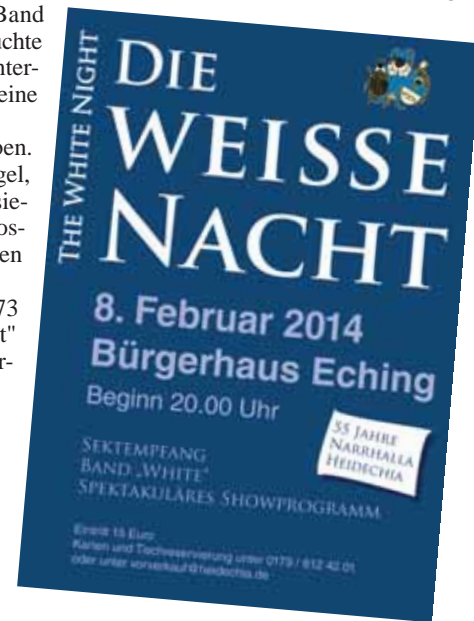
Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Neues Highlight in Echings Ballsaison: Die weiße Nacht/The white Night

Zum 55-jährigen Bestehen der Narrhalla Heidechia und auch zur Wiedereröffnung des Echinger Bürgerhauses wird es in der Ballsaison 2014 einen neuen Ball in Eching geben. Die weiße Nacht/The white Night findet am Samstag, den 08. Februar 2014, im frisch renovierten Echinger Bürgerhaus statt. Der Ballsaal wird in ein stilvolles und elegantes Weiß getaucht. Der ganze Abend steht unter dem Motto "um so weißer desto besser". Die Veranstaltung beginnt um 19.30 mit einem Jubiläums-Sektempfang, ab 20 Uhr wird dann die zum Motto passende Band "White" den Abend mit Dinner-Jazz einläuten. Im Anschluss beginnt das weiße Spektakel so richtig. Ausgesuchte Showacts, eine Tanzeinlage der "White Dancers" und natürlich auch das aktuelle Programm "Carneval International" der Heidechia werden zum Besten gegeben. Das auf "die weiße Nacht" abgestimmte Catering und eine Narrhalla-Eisbar runden den Abend, der zu späterer Stunde in eine weiße heiße Party gipfeln soll, ab. Es wird eine Kostümprämierung für das weißeste und schönste Kostüm und für die weißeste Gruppe geben. Denn für den Abend gilt ein weißer Dresscode! Die Heidechia freut sich auf Schneemänner, Eisbären, Engel, Maler, Bäcker, Ärzte, Krankenschwestern, Bräute, Kapitäne, Matrosen und auf viele, viele weiße Phantasiekostüme. Auch weiße Abendgarderobe ist natürlich gerne gesehen. Wenn der eine oder andere bei seiner Kostümwahl auf einen "Farbtupfer" nicht verzichten will, der kombiniert zumindest mit einem sichtbaren weißen Accessoire.

Wer mehr über diesen außergewöhnlichen Ball erfahren möchte, der kontaktiert die Heidechia unter 0173 350 76 96 (Rainer Bachmeier). Tickets für Echings weißeste Ballnacht "Die weiße Nacht/The white Night" - die sich auch sehr gut zu Weihnachten verschenken lassen - gibt es ab sofort für 15 Euro unter vorverkauf@heidechia.de oder telefonisch unter 0179 812 42 01.



Geldübergabe Weltkindertag

Günter Zillgitt/ Bei der alljährlichen Nachlese des Weltkindertages wurden die eingenommenen Gelder zusammengeführt. Wolfgang Koller bedankte sich, auch im Namen der Gemeinde, für die rege Teilnahme an der diesjährigen Veranstaltung. Insgesamt wurden € 927,54 für einen guten Zweck gesammelt.

Die Sprecherin der Vereine, Dagmar Zillgitt, die seit Jahren die Verwaltung der Gelder betreut, berichtete über die im letzten Jahr getätigten Spenden. So konnte im Sommer das JUZ mit einem Zuschuss für besondere Aktivitäten unterstützt werden. Außerdem wurde das EKB-Projekt der katholischen Kirche berücksichtigt.

Weiterhin stehen Gelder für neue Projekte zur Verfügung. Sie können sich gerne an Werner Koller (JUZ Eching) oder auch direkt an Dagmar Zillgitt (dagmar.zillgitt@web.de) wenden. Die Anliegen werden absolut vertraulich behandelt.



Bei der Geldübergabe (v.l.n.r.): Dagmar Zillgitt, Sonja Riemensperger, Michael Knödler, Irmgard Müller, Paula Jahn, dahinter Wolfgang Koller, Thomas Kellerbauer, Bernhard Schrehardt und Axel Reiß. (Bild: G.Zillgitt)

Übung am Defibrillator



Anlässlich ihres 40jährigen Bestehens hatte die Nachbarschaftshilfe Eching einen Defibrillator gestiftet, der im Mehrgenerationenhaus/AltenService Zentrum Eching im Notfall der Allgemeinheit zur Verfügung steht. Nach einer ersten Einweisung im April wurde anlässlich der turnusmäßigen Ersten Hilfe Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 19.11.2013 der Umgang mit dem Defibrillator und Wiederbelebung intensiv geübt. Das Bild zeigt Frau Szweblik (links) und Frau Schum (rechts) bei der praktischen Übung. (Bild: K.D.Walter)

Echinger Forum 12/2013



High Performance. Der neue Golf GTD*.

Hier entscheidet der Pilot noch selbst, wann es losgeht. Dazu ordentlich Beinfreiheit, keine Tische, die man hochklappen muss – und alle elektronischen Geräte dürfen eingeschaltet bleiben. Ob also Fliegen wirklich schöner ist, sei mit dem neuen Golf GTD, seinen 135 kW (184 PS) und 380 Nm Drehmoment einmal nachdrücklich zur Diskussion gestellt.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf GTD in l/100 km: innerorts 5,5-5,1/ außerorts 4,0-3,7/ kombiniert 4,5-4,2, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 119-109.



Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Neufahrn GmbH & Co.
Betriebs KG**

Ludwig-Erhard-Straße 15, 85375 Neufahrn
Tel. 08165/95650, www.autohaus-neufahrn.de



Tip der MINIKÖCHE: Schupfnudeln

Zutaten:

500 g Kartoffeln, 300 g Mehl, 1 Ei und ein Eigelb, Salz, Pfeffer, Muskat

Grundrezept:

Gekochte, gepellte Kartoffeln vom Vortag durch die Kartoffelpresse drücken. Mit dem Mehl, Eigelb und Gewürzen zu einem glatten Teig verkneten. In vier gleiche Stücke teilen und diese zu Strängen von ca. 2 cm Durchmesser rollen. 1 cm breite Stücke von dieser Rolle abschneiden und mit einer etwas hohlen Hand mit einer rollenden Bewegung auf einem etwas bemehlten Untergrund zu Schupfnudeln verarbeiten. Diese in Salzwasser kurz aufkochen und zwei bis drei Minuten gar ziehen lassen. Mit einer Schaumkelle herausnehmen, kalt abschrecken und etwas Öl darüber träufeln, damit sie nicht zusammenkleben. Vor dem Servieren in Butter goldbraun braten. Die gerösteten Schupfnudeln können auch mit Sauerkraut vermischt und mit etwas Bratensoße serviert werden.

WIRTSCHAFTSLEBEN

Soziales Engagement

Dagmar Zillgitt/ Unter dem Motto „Mithelfen - Mitspenden“ waren auch in Eching die Kunden des ansässigen REWE-Marktes aufgerufen, mit dem Kauf einer Spendentüte in Höhe von € 5,00 die Tafel in Hallbergmoos zu unterstützen. Der Zuspruch war sehr groß. So konnte am Ende der Aktion von Marktleiter Arda Kocan ein Scheck in Höhe von € 2.657,98 an Tanja Voges (Leitung der Tafel Hallbergmoos) überreicht werden.

„Wir haben bei uns in Eching das zweitbeste Ergebnis deutschlandweit erzielt“, verriet Kocan mit Stolz. Insgesamt wurden 532 Tüten, gefüllt mit lang haltenden Lebensmitteln wie Tee, Haferflocken, Nudeln und Konserven sowie Sauerkraut und auch Schokolade gekauft und gespendet. Die Tafel Hallbergmoos gibt die gespendeten Lebensmittel an Menschen weiter, denen nur wenig Geld für Essen zur Verfügung steht.

Bei der Spendenübergabe (v.l.n.r.):
Tanja Voges, Arda Kocan, Karl-Heinz und Renate Moldenhauer.
(Bild: D.Zillgitt)



LANDRATSAMT

Beratung hör- und sprachauffälliger Kinder am Gesundheitsamt

Seit Jahren finden in regelmäßigen Abständen am Gesundheitsamt Freising pädagogisch-audiologische Beratungen statt. Es handelt sich dabei um eine Beratung für Eltern, die Informationen möchten, ob die Sprach- und Hörentwicklung ihres Kindes altersgemäß ist oder ob sich Verzögerungen zeigen. Ein Gespräch und ein kleiner Sprach- und Hörtest durch die Fachberaterin der pädagogisch-audiologischen Beratungsstelle bilden den Beratungsrahmen. Anhaltspunkte für Lernprobleme, Rechenprobleme und Legasthenie sollten unbedingt Anlass sein, das Hörvermögen überprüfen zu lassen.

Zusammen mit den Eltern wird bei Feststellung eines Hör- und/oder Sprachdefizits besprochen, welche therapeutischen Maßnahmen sinnvoll sind. Die Eltern haben es dann in der Hand, eine Behandlungsmaßnahme beim Arzt ihrer Wahl oder in einer therapeutischen Einrichtung vornehmen zu lassen. Ziel dieses Beratungsangebotes ist es, Eltern und Kindern bei Sprach- und/oder Hörproblemen so früh wie möglich zu helfen, damit sich keine Mängel verfestigen. So soll Problemen in der allgemeinen und schulischen Entwicklung vorgebeugt werden. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern von 0,6 bis ca. 12 Jahren.

Die nächsten Beratungstage finden am Donnerstag, den 23. Januar und 20. Februar statt. Eine frühzeitige Anmeldung unter der Telefonnummer 08161/53 74 300 ist erforderlich.



Miele

Abverkauf Musterküchen*:

Küche Biella:

Listenpreis: 19.063,- €
Abholpreis komplett 9.150,- €

Küche Bari:

Listenpreis: 13.703,- €
Abholpreis komplett 6.639,- €

Küche Pienza:

Listenpreis: 21.026,- €
Abholpreis komplett 10.469,- €

Küche Mora:

Listenpreis: 40.647,- €
Abholpreis komplett 19.626,- €



WOHNSTIL GmbH

Küchen und mehr

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Inh. Hans-Jürgen Wegler

Obere Hauptstr. 5 · 85386 Eching

Tel. 089/319 10 59 · www.wohnstil-wegler.de

* Auch Einzelteileverkauf möglich, mehr Info im Geschäft

**KLAUS
GROSCH
NATURSTEINE**

Goethestraße 51, 85386 Eching

Tel. / Fax 089 / 319 33 35

mobil: 0163 / 69 90 926



Italien
Rosso Sicilia 0,75 l

Wein und More

Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11

offen: Do. 16 - 20 + Sa. 9 - 13 Uhr



**G.I.S. Montage
Steigerwald**
Fenster und Türen

Lohweg 53 · 85386 Eching
Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84

Bildereinarahmung farb- und stilgerecht mit Fachberatung.

GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin
Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wärmedämmung, Reparaturen, Markisen.
GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Zuverlässige Reinigungskraft für Pension gesucht: 4 - 6 Stunden wöchentlich, Montag fester Tag Reinigung der Zimmer sowie der öffentlichen Bereiche
Interessiert bitte telefonisch melden unter: 08133 917 66 72

Gelernter Maurer bietet an:

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsaufösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten
Tel. 0160 / 847 96 38 od. 08133 / 21 22



Rechtsanwalt

Bertram Böhm
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT
Untere Hauptstraße 2
Telefon 089/32714713
RA.Boehm@t-online.de

85386 Eching
Telefax 089/32714714
www.boehm-collegen.de

Rechtsanwältin

Sabine Huber
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

Rechtsanwalt

Johannes Graf Esterházy
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge

Patentanwalt

Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

*Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de*

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!

Praxisraum in ganzheitlicher Praxis zu vermieten Tel. 089/327 317 00
Praxis@boldi-labusga.de

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de

Hand in Hand Mediale Ausbildungen

Seminare, Workshops, Übungsgruppen

Info unter www.hand-in-hand-home.com

Tel. 0811/99 66 845 oder 0179/294 19 19

Entdecke Deine Sensitivität und Medialität



Unser Team sucht

Mitarbeiter (m/w)

in Voll- oder Teilzeit / auch zur Aushilfe

**für Rezeption, Service
und Housekeeping**

(englisch Kenntnisse erwünscht)
wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ansprechpartner ist Hr. Haschke,

Tel. 089/319 11 45

bzw. schriftlich an

**Hotel Höckmayr GmbH Verwaltung,
Uhlandstr. 12, 85386 Eching**

Ihr professioneller Internetauftritt
Individuell • kreativ • modern
Tel. 089 / 3191296 • Mobil 0160 / 7265012
www.hofmeier-webdesign.de



✓ **Top Service**

100% Beratung



✓ **Top Preise**

bis zu 50% Ersparnis



Wir wünschen ein
gutes und glückliches Neues Jahr!

HEBERTSHAUSEN · DACHAU · ECHING

Top Service

**Von der Schwangerschaft
bis ins hohe Alter beraten
wir Sie ausführlich
und fachkundig**

Die drei St. Georg-Apotheken bieten Ihnen jederzeit 100% hochqualifizierte Beratung. In allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

**Häusliche Pflege –
wenn das Leben sich ändert,
sind wir an Ihrer Seite**

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Leihen statt kaufen – von der Gehhilfe bis zum Krankenbett
- Inkontinenzartikel
- Betreuung von Sonden- und Sauerstoffpatienten
- Und vieles mehr – fragen Sie uns!



Parkplätze
vor Ort

Hebertshausen

Freisinger Str. 4, 85241 Hebertshausen
Telefon 0 81 31 - 510 -06, Telefax -07

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 - 12:30, 14:30 - 18:30 Uhr
Sa. 8:30 - 12:00 Uhr

Dachau – im Kaufland

Danziger Str. 1, 85221 Dachau
Telefon 0 81 31 - 272 79 61

Telefax 0 81 31 - 272 79 62
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Eching - im REWE-Markt

Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 01 93-0

Telefax 089 - 319 01 93-3
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr



Heideflächenverein

Sonntag, 12.01.2014

14:00-16:00 Uhr: Aus dem Leben der Schmetterlinge

Ort/Treffpunkt: HeideHaus

Zielgruppe: Familien, Schulkinder (6-13 Jahre), Jugendliche (14-17 Jahre), Erwachsene. Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im HeideHaus, Tel.: 089/46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de.

Für Besucher ist das HeideHaus im Winter dienstags und donnerstags von 14:00-16:00 Uhr sowie jeden 2. und 4. Sonntag von 14:00-16:00 Uhr geöffnet. Während der Weihnachtszeit ist das HeideHaus vom 16.12.2013 bis 11.01.2014 geschlossen. Das HeideHaus befindet sich in München-Freimann, Admiralbogen 77, unmittelbar an der U-Bahnstation Fröttmaning (U 6), Ausgang Admiralbogen.

Fröttmaninger Heide entrümpelt

Zwei Lkw's, zwei Tage, acht Mann: Im Naturschutzgebiet Fröttmaninger Heide hat eine große Aktion zur Entfernung von Müll aus der Landschaft stattgefunden. Mit tatkräftiger Unterstützung des Abfallwirtschaftsbetriebs München sowie der Naturschutzwächter, die im Gebiet tätig sind, wurde vom Heideflächenverein rund 21 Kubikmeter Müll abtransportiert. Ausgeräumt wurden wilde Ablagerungen von Autoreifen über Matratzen bis hin zu Einkaufswägen und verlassenen Lagerstätten. Damit wurde ein weiterer wichtiger Schritt zur Säuberung des Geländes unternommen. Im März 2014 plant der Heideflächenverein zudem ein öffentliches „Ramadama“.



Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089-31836982,

Email: dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,

E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46, 85386 Eching, Tel. 089 / 319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:

Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3

Tel. 08271.5516, Fax 40062, ForumVerlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.



Schaufenster in Eching

NOTRUFNUMMER

110 ist die bundeseinheitliche kostenlose Notrufnummer der Polizei.

112 gilt mittlerweile als EU-weite Notrufnummer und stellt eine Verbindung zur nächsterreichbaren zentralen Rettungsleitstelle her.

19222 stellt ebenfalls eine Verbindung zur nächsten Rettungsleitstelle her, bietet jedoch zusätzlich noch die Möglichkeit eine Vorwahl hinzuzufügen. In diesem Fall kann man mit Hilfe der Vorwahl die regionale Rettungsleitstelle direkt erreichen. Für Eching ist die Zentrale Erding zuständig.

Die **19222** ist zur Zeit noch als Notruf des Rettungsdienstes nutzbar, jedoch allgemein für geplante Krankentransporte eingerichtet und wird dann Notrufnummer mehr sein.

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf 110

Feuerwehr 112

Notarzt / Rettungsdienst 112
und 08122 / 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte Januar

28./29. **Dr. Michael Krammel**

Vimyrstr. 6, Freising
Tel. 08161 / 63695

31.12. **Dr. Peter Lintl**

Landshuter Str. 21, 85356 Freising
Tel. 08161 / 67697

01.01. **Dr. Sabine Barth-Öttl**

Diplom-Biologe Univ.
Von-Behring-Str. 5, Allershausen
Tel. 08166 / 68120

02./03. **Dr. Herbert Bruckbauer**

Josef-Zauser-Weg 4b, Neufahrn
Tel. 08165 / 65588

04./05. **Agnes Blickling-Motz**

Am Stutenanger 6, Oberschleißh.
Tel. 089 / 3151730

06. **Gunter Bier**

Obere Dorfstr. 34, 85402 Kranzberg
Tel. 08166 / 7777

11./12. **Claudia Neuhaus**

Margaretenanger 3b, Unterschleißh.
Tel. 089 / 3102920

18./19. **Dr. Iris Breitfeld**

Freisinger Str. 4, Allershausen
Tel. 08166 / 3131

25./26. **Dr. Bodo Stuhlmann**

Obere Hauptstr. 61, 85354 Freising
Tel. 08161 / 534950

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ansehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.



Frankreich
La Butiniere 0,75 l

Wein und More

Marienstr. 6 · Eching · 089/319 028 11 · offen: Do, 16 - 19 + Sa, 9 - 13 Uhr

Immobilienbesitzer aufgepasst!

Sie wollen eine Immobilie verkaufen?

Nutzen Sie die Gunst der Stunde!

- Große Nachfrage
- Geringes Objektangebot
- Günstige Immobilienzinsen
- ▶ Dadurch derzeit
 - Ideale Verkaufsbedingungen
 - Maximale Verkaufspreise
 - Schnelle Verkaufserfolge

Kontaktieren Sie uns unverbindlich - wir beraten Sie gerne!



Professionell - fair - diskret
www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4 F · 85375 Neufahrn b. Freising
Telefon 08165/909 600

Legen Sie Ihre Immobilie in unsere Hände ...

Wir suchen laufend geeignete Wohnungen, Häuser, Grundstücke für solvente Mieter, Käufer, Bauträger.

Profitieren Sie von unserer über 20-jährigen Erfahrung und regionaler Marktkenntnis.



...und Sie sparen Zeit, Geld und Nerven!

Professioneller Abwicklungsservice für Verkäufer und Vermieter **kostenfrei!**

Haus- und Gewerbemüllentsorgung



Weierstr. 9 85354 Freising-Achering
 Tel. 08165 / 99 73 50
 Fax 08135 / 99 73 51
 info@steiger-entsorgung.de
 www.steiger-entsorgung.de



F.X.MÜHLBAUER GmbH

Lebensglück durch persönliche Raumgestaltung

RAUM-COLOR

Gestalten mit Farbe und Stoff

Das Leben kann so schön sein...

85386 Eching, Untere Hauptstraße 8
 Tel. (089) 319 59 95, www.raum-color.de

Komplettlösungen aus einer Hand mit rundum Sorglospaket.

Malerarbeiten | Schablonenarbeiten
 Farbgestaltung | Illusionsmalerei
 Stuck | Kreative Wandtechniken
 Tapeten | Laminat | Parkett
 Teppichböden | PVC | Designbeläge
 Sauberlaufmatten | Plissee | Rollos
 Lamellenvorhänge | Gardinen
 Gardinenstangen | Wohnraumtextilien

Qualität seit 1992

Echinger Himmelsbote berichtet: Nikolaus im Cafe Ratschiller`s

Dagmar Zillgitt/ Tradition verpflichtet! So kam auch dieses Jahr der Nikolaus im Cafe Ratschiller`s vorbei, um den anwesenden Kindern aus seinem „Golden Buch“ zu berichten, was ihm seine Engelchen über die Kinder aufgeschrieben hatten. Meistens waren es gute Dinge, aber manchmal musste der Nikolaus auch auf kleinere Nachlässigkeiten hinweisen und die Kinder auffordern, das in Zukunft besser zu machen. Die kleinen Besucher hielten, solange der Nikolaus mit ihnen sprach, dessen Bischofsstab, worüber sich viele sehr freuten. Nachdem der Nikolaus mit jedem Kind gesprochen hatte, durften sie mit ihm zu seinem gefüllten Jutesack gehen, um ihr persönliches Geschenk entgegen zu nehmen. Da war die Freude natürlich groß, denn er hatte für jedes Kind ein Päckchen dabei.



www.ratschillers-eching.de



Das einzige Mittel, Zeit zu haben, ist, sich Zeit zu nehmen.



Ratschiller's Cafe

Pächter: Andreas Listl
 Untere Hauptstr. 2a
 85386 Eching
 089/31859990

Öffnungszeiten :

Mo - Fr. 6.00 - 19.00 Uhr
 Sa./ So./ Feiertag
 6.00 - 17.30 Uhr

NEUJAHR geöffnet



Gültig bis: 24.1.2014

5 er Krustie-Mix 3,20 €
3 Nusshörnchen 3,00 €
NEU im Sortiment	
Ciabatta, Oliven- Ciabatta,	
Oregano-Ciabatta 2,00 €
Klassiker:	
5 Brezen 2,20 €
10 Kaisersemmeln 2,70 €
Wellness-Frühstück 9,90 €

- Schulfeste
- Vereinsfeiern
- Sportfeste
- Einweihungsfeiern
- Empfänge
- Weihnachtsfeiern
- Geburtstage
- Jubiläen
- Pressetermine
- Hochzeiten

Das Ratschiller`s - Team wünscht Ihnen ein gesundes Neues Jahr.

Dienstleistungen, Handel, Handwerk, die Echinger Fachbetriebe bieten viele Vorteile!

- ▶ ich spare Zeit und Geld durch kurze Wege
- ▶ ich bekomme fast alles vor Ort
- ▶ ich habe einen Ansprechpartner, den ich persönlich kenne
- ▶ mein Dienstleister vor Ort ist für mich da
- ▶ eine attraktive Gemeinde durch vielfältige Einkaufsmöglichkeiten



Fahrzeugtechnik, Fahrschule

	Telefon
Autohaus Dill Obere Hauptstr. 8	089/370 04 00
Autohaus Prummer Wolfgang-Zimmerer-Str.3, Neufahrn	08165/5081
HS-Motorsport & Kfz-Technik Königsbergerstr. 9	089/370 017 23
Klessinger Reifen & Felgen Freisinger Str. 29	081 65/30 07
Fahrschule Burglechner Bahnhofstr. 4b	089/319 58 32
Fahrschule i-start Untere Hauptstr. 2c	089/374 990 90

Medien, Druck, EDV

Forum Verlag , Anzeigenannahme Echinger Forum	082 71/55 16
Nordrundschau	089/312 14 8-0
Reprodukt Schwarz Erfurter Str. 23	089/319 76 90
Werbetechnik Renner Echinger Str. 50	089/370 685 03
Klangverwaltung DJ's, Light & Sound	089/55 06 97 75
BSS IT-Entwicklung	089/319 094 10
Imhof IT-Consulting Hochbrücker Weg 6	089/379 962 60

Handwerk und Dienstleistung

EZS - Elektroanlagen W. Schöningen	081 65/64 57 50
Fliesen E. Gensberger GmbH Erfurter Str. 7	089/319 25 96
fotostudio philipp.de Bahnhofstr. 7	089/319 0370 64
Heim und Haus Michael Schöttl, Markisen und Rolläden	089/379 39 973
Jansen Haustechnik Ottenburgstr. 20	089/319 15 58
Küchenmarkt Echinger Freisinger Str. 1	081 65/64 760
Münchner Kies Union Freisinger Str. 1	089/310 00 20
Raum-Color Malerarbeiten, Raumgestaltung, Untere Hauptstr. 8	089/319 59 95
Steiger Entsorgung	08165 / 997 350
Spenglerei Mittler Marienstr. 6	089/319 048 75
WEKO Küchenfachmarkt Dieselstr. 3b	08165/970 650
Wohnstil Wegler Küchen, Obere Hauptstr. 5	089/319 31 76

Gaststätten, Imbiss

Cafe Central Bahnhofstr. 4 - im ASZ -	089/319 714 62
Gasthof Huberwirt Untere Hauptstr. 1	089/319 050
Hotel Olymp Wielandstr. 3	089/327 100
Sportgaststätte TSV Echinger Dietersheimer Str. 8	089/319 43 14
Proviantikus Am Bahnhof	089/558 981 44
Ristorante San Remo Bahnhofstr. 9	089/319 11 07

Lebensmittel, Getränke

	Telefon
Echinger Getränkestad'l Ottostr. 4	089/319 65 19
Feinkost Kurz Danziger Str. 2	089/319 11 88
Grüner Markt Echinger Schlesier Str. 2	089/379 79 282
Hofladen & Forellenzucht Nadler Am Forellenbach 1	081 33/64 67
Metzgerei Malik Obere Hauptstr. 2	089/362 310
Ratschillers Backwaren Cafe Untere Hauptstr. 2a	089/318 599 90
Wein und More Marienstr. 6	089/319 02 811

Finanzen, Vermögensberatung, Versicherungen

Allianzagentur Plattig & Winklmair Heidestr. 2	089/327 147 21
Freisinger Bank e.G. Filiale Echinger, Obere Hauptstr. 1	089/319 75 50
Sparkasse Untere Hauptstr. 2	089/379 95 10

Bekleidung, Reinigung, Spielwaren, Haushalt

AMC-Handelsvertretung Neumann & Müller	089/329 288 88
Trachtenmode Ebenhöf Bahnhofstr. 17a	089/319 27 69
Textilreinigung Karin , Untere Hauptstr. 9	089/319 16 23
RIAZ Mode Bahnhofstr. 7	089/370 011 97
Rappelkiste Spielwarenfachgeschäft	089/319 028 90

Verwaltung, Juristen, Industrie

Gemeinde Echinger Untere Hauptstr. 3	089/319 00 00
Hörl & Partner , Immobilienverwaltung, Bahnhofstr. bb	089/550 619 41
Rechtsanwalt Böhm & Collegen Untere Hauptstr. 2	089/327 147 13
DENSO Automotive Freisinger Str. 21	0 81 65/944-0

Gesundheit, Körperpflege, Friseur

AMM & TCM GbR , Naturheilpraxis, Bahnhofstr. 26	089/125 925 730
EHO Apotheke Bahnhofstr. 4b	089/319 40 55
St. Georg Apotheke Schlesier Str. 4	089/319 049 30
GÖTZ Apotheke Untere Hauptstr. 5	089/319 21 19
niki Optik Heidestr. 1	089/319 14 07
Elektromobile München Gleiwitzer Str. 2	089/470 877 16
Mileana Bahnhofstr. 4 -im ASZ-	089/319 036 50
Krankengymnastik Setzwein Bahnhofstr. 4	089/319 66 00
Coiffeur Marketa Freisinger Str. 3	081 65/909 801

Samstag, 5. und
Sonntag 6. April 2014

17. Echinger Frühjahrsschau



Mehr Informationen unter www.echinger-fachbetriebe.de

Änderungen vorbehalten Stand 12/2013
Veranstalter: Echinger Fachbetriebe e.V.